

SCHAU KASTEN

Bürgermagazin
der Stadt Dingolfing

was uns bewegt – und Sie interessiert



Foto von Ludwig Kellmann 04.02.2019, 8 Uhr

Auch „zeitlos“ schön – unsere Stadtpfarrkirche St. Johannes

Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Am 06. Dezember hat der Stadtrat den Haushalt für das Jahr 2019 und die Finanzplanung für die Jahre bis 2022 beraten und beschlossen. Es ist mir stets ein Anliegen, transparent über die Investitionen und Vorhaben der Stadt Dingolfing zu informieren. Hierzu dient zum einen der dreimal jährlich erscheinende Schaukasten. Die vorliegende Ausgabe informiert Sie wieder über die wichtigsten Aufgaben und Entscheidungen, die die Arbeit der Stadt prägen. Wichtig sind dabei in welchen finanziellen Rahmenbedingungen diese bewältigt werden können. Auf den Seiten 22 bis 25 finden Sie hierzu einen ausführlichen Bericht des Stadtkämmerers. Außerdem ist der gesamte Haushaltsplan auf der Homepage der Stadt Dingolfing unter „Bürgerservice“ mit sämtlichen Anlagen veröffentlicht.

Mit einem Gesamtvolumen des Haushalts 2019 von rund 178 Mio. €, wovon 131 Mio. auf den Verwaltungshaushalt (= laufende Einnahmen und Ausgaben) und 47 Mio. auf den Vermögenshaushalt entfallen, ist dieses ein weiteres Mal sehr beachtlich. Der Haushalt der Stadt Dingolfing ist seit Jahren schuldenfrei, was den Haushaltsplanungen der kommenden Jahre zugutekommt.

Neben neuen Investitionen ist es u.a. weiterhin unser Ziel, das aktuell hohe Niveau und die kostengünsti-

gen Eintrittspreise bei den freiwilligen Leistungen und Einrichtungen, z.B. im Bereich Caprima, Eissporthalle, Stadion, Mehrzweckgebäude und Dreifachturnhalle, um nur einige der Positionen zu nennen, aufrecht erhalten zu können. Viele davon werden auch örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt. Dabei decken die Benutzungsgebühren oft nicht einmal die laufenden Kosten für Strom, Heizung und Reinigung. Insgesamt beläuft sich das Defizit nur für die genannten Freizeiteinrichtungen 2019 voraussichtlich auf 5,5 Mio. €. Doch nicht nur die Defizitdeckung muss gewährleistet sein, wichtig ist uns gerade in diesen finanziell sehr guten Jahren auch die Instandhaltung und Renovierung unserer vielfältigen Freizeiteinrichtungen. Für rund 14 Mio. € wurde beispielsweise im letzten Jahr der Saunabereich des Caprima von Grund auf erneuert. Dass diese Maßnahme erfolgreich war, zeigt die Zertifizierung als 5*-Premium-Anlage durch den Deutschen Saunabund. In Zukunft werden die Umkleiden in Angriff genommen sowie die Gebäudetechnik, die mittlerweile in die Jahre gekommen ist. Diese umfangreichen Sanierungsmaßnahmen sind notwendig, um zukunfts- und konkurrenzfähig zu bleiben.

Für Baumaßnahmen stehen 2019 knapp 19,5 Mio. €, zusammen mit den Haushaltsausgaberesten des Vorjahres insgesamt rund 44,5 Mio. € zur Verfügung. Dieses Volumen ist im interkommunalen Vergleich mit anderen Städten unserer Größenordnung mehr als beachtlich. Der Schwerpunkt liegt weiterhin auf dem Neubau von Wohnungen und Büroflächen. Nach der Fertigstellung der Wohngebäude in der Reichenberger Straße und der Löhestraße 2018 wird der Bezug des Neubaus in der Bahnhofstraße Mitte des Jahres folgen. Die Planungen für das Zeilhofer-Areal sowie für die Gebäude Marienplatz 25 und Bruckstraße 11 sind in vollem Gange. Dies sind nur einige der Großmaßnahmen, die auf der Agenda der Stadt stehen.

Ein Gesamtblick auf unsere Haushaltssatzung zeigt, dass wir insgesamt und in allen Bereichen wieder einen sehr gut strukturierten Haushalt gestalten konnten. Wir sind damit auch künftig in der Lage, den Anforderungen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden und die Lebensverhältnisse in unserer Stadt weiterhin positiv zu entwickeln.

Ihr



Josef Pellkofer
1. Bürgermeister

Infostammtische 2019

Jeden 1. Freitag im Monat treffen sich blinde und sehbehinderte Bürger und ihre Angehörigen zum Gedankenaustausch und Geselligsein zum Infostammtisch von 14:00 – 17:00 Uhr im Wirtshaus Wirgarten, Obere Stadt 8 (Monate April und August) und in Landau, Gasthaus Reitingner, Eiselwörthstr. 27 (Monate März, Juni, Juli). Info und Leitung: Walter Bichlmeier, Tel.: 09953 / 2303

Beratung Landshut – In den „Weihenstephaner Stuben“, Nikolastr. 51, 84034 Landshut, an jedem 3. Donnerstag im Monat von 13:00 – 15:00 Uhr. Info und Leitung: Tel.: 08765/ 9384481 (Herr Albert Hoschek)

IMPRESSUM

Der „Dingolfiger Schaukasten“ erscheint dreimal jährlich, kostenlose Zustellung an alle Haushalte.

Herausgeberin: Stadt Dingolfing, vertreten durch 1. Bürgermeister Josef Pellkofer

Redaktion: Stadtverwaltung Dingolfing, Postfach 13 40, 84124 Dingolfing
Telefon: 08731 / 501-0
Email: schaukasten@dingolfing.de

Auflage: 9.300 gedruckt auf chlorfreiem Papier

Druck: Druckerei Wälischmiller, Dingolfing

Renaturierung des Schermauer Grabens



Es wird eine Fläche von ca. 2,8 Hektar, Gewässerlauf und Aue im Talgrund, ohne Hangflächen bearbeitet und umgestaltet.

Im April 2019 startet die Stadt Dingolfing die Maßnahme zur Renaturierung des Schermauer Grabens. Grundsätzlich ist eine umfassende Renaturierung und ökologische Aufwertung des Gewässers beabsichtigt, die Umsetzung jedoch aufgrund der unterschiedlichen Grundstücksverfügbarkeit in mehrere Bauabschnitte aufgeteilt. Ziel ist es, entsprechend den Leitlinien der EU-Wasserrahmenrichtlinie, einen guten ökologischen Zustand des Gewässers herzustellen. Gleichzeitig soll der Schermauer Graben als ortsbildprägendes Element für die Bürger von Schermau und Frauenbiburg erlebbar werden.

Die geplante, erste Umgestaltung des Gewässers erfolgt in einem 1. Bauabschnitt ab der Brücke Mitterfeldstraße beim Schlosspark Schermau bis zur Staatsstraße 2111.

Der in weiten Strecken begradigte und ausgebaute Schermauer Graben soll auf einer Länge von ca. 660 m in seiner Gewässerstruktur abwechslungsreicher gestaltet und im nördlichen Teil deutlich von der Kreisstraße DGF 9 abgerückt werden. Der bestehende Sohlabsturz am Regenüberlaufbecken wird durch eine Verlegung der vorhandenen Überfahrt und eine Laufverlängerung aufgelöst. Ein biologisch durchgängiger Rohrdurchlass DN 1500 mit Wanderhilfe wird an der Zufahrt zum Regenüberlaufbecken errichtet.

Begleitend sollen auf den angrenzenden Grundstücksflächen weitere Biotopgestaltungsmaßnahmen zur Schaffung und Vernetzung ökologisch hochwertiger Biotop- und

Landschaftsstrukturen angelegt werden, so dass sich ein vielfältiges Lebensraummosaik ergibt. Entlang der Kreisstraße sind hierbei gegliederte Baum- und Strauchhecken vorgesehen, die als lineares Biotopvernetzungselement die Landschaft gestalten.

Einbezogen wird die markante, steile Hangkante im Süden, die den Übergang zum höher gelegenen Dorfgebiet Frauenbiburg markiert. Hier soll durch eine Extensivierung der intensiv genutzten Grünlandflächen die landschaftliche und biologische Vielfalt erhöht werden. Die in der Biotopkartierung Bayern erfassten, umfassend gepflegten Hangflächen sollen eingebunden werden. Durch die Umwandlung von Intensivgrünland bzw. Ackerflächen im Talraum des Schermauer Grabens in ausgedehntes Grünland werden Bachlauf, Hecken und Hangwiesen zu einem großflächigen Biotopverbund vernetzt.

Die auf den Flächen geplanten Maßnahmen:

Ein leicht bis mäßig stark gewundener Gewässerlauf mit unterschiedlichen Querschnitten und Uferneigungen, abschnittsweise begleitende Gehölze und Uferstauden sowie ein kiesig-sandiges Bachbett sind das grundlegende Ziele der Gestaltung. Wo es schadlos möglich ist sollen starke Eintiefungen des Grabens behoben und die Ufer abgeflacht werden. Die bestehende Ackernutzung wird im Zuge der Renaturierung verschwinden und durch umfassende Wiesenflächen ersetzt, was zur Reduzierung stofflicher Einträge führt und den Rück-

halt von Niederschlag in der Fläche unterstützt. Zur Verbesserung der Biotopstruktur wird der Kernbereich entlang des Grabens als Entwicklungsbereich für die Eigendynamik des Gewässers belassen und mit standortgerechten heimischen Gehölzen bepflanzt. Hier soll sich eine krautreiche Uferzone entwickeln, die nur bei Bedarf gepflegt wird. Daran grenzen extensiv bewirtschaftete Wiesenflächen an, die regelmäßig gepflegt (einmalige oder zweimalige Mahd), aber nicht gedüngt oder mit Pflanzenschutzmitteln behandelt werden. Diese befinden sich zwischen der Kreisstraße und dem Graben sowie in den südlich nach Frauenbiburg ansteigenden Hanglagen.

Folgende wesentliche Ziele werden durch die Maßnahmen verfolgt:

- Verbesserung der Fließdynamik / Gewässerstruktur und der natürlichen Selbstreinigungskraft des Schermauer Grabens.
- Entwicklung eines naturnahen Ufersaumes mit Gras-Kraut-Säumen, Hochstaudenfluren und abschnittsweise gewässerbegleitenden Gehölzen.
- Extensivierung der Flächen im Talgrund zur Reduzierung von Stoffeinträgen und Entwicklung regionaltypischer Wiesenflächen mit einheimischen Pflanzengesellschaften.
- Schaffung eines großflächigen Biotopverbundes mit Hecken- und Wiesenstrukturen.

Die Baumaßnahme soll bis Mitte 2019 abgeschlossen sein, die Kosten betragen rund 200.000 Euro.

JUZ – das Jugendzentrum

35 Jahre offene Jugendarbeit in Dingolfing

Das JUZ Dingolfing macht seit 1984 offene Kinder- und Jugendarbeit für die Stadt Dingolfing. Hier stehen den Jugendlichen der Stadt ca. 700 qm, verteilt auf zwei Einrichtungen mit drei hauptamtlich angestellten Pädagogen, zur Verfügung. Ausgestattet mit allen freizeitpädagogisch relevanten Möglichkeiten, von der Playstation, über Material für Teamspiele, bis hin zu einem großen Veranstaltungssaal für Konzerte, Tanzkurse und anderen Veranstaltungen, ist das Jugendzentrum Dingolfing in Südbayern in seiner Form einzigartig. Die Einrichtungen stehen allen Dingolfinger Jugendlichen (davon ca. 25 Stammgäste) bis zu 56 Wochenstunden offen.

Neben der Freizeit- und Medienpädagogik gibt es hier Beratung zu allen jugendrelevanten Fragen, praktische Bewerbungshilfe und informelle Bildung für Jugendliche gleich welcher Herkunft, Religion und Weltanschauung. Somit trägt die Stadt Dingolfing mit dem Jugendzentrum wesentlich zur Entwicklung hin zu einer friedlichen und toleranten Gesellschaft bei. Regelmäßige Kochkurse, handwerkliche, kreative und sportliche Angebote und die Jugend- und Musikkulturförderung sind fester Bestandteil des pädagogischen Programms und wirken präventiv. Die erfolgreiche Teilnahme (Finalsieger U15 Sommerliga 2018) an der internationalen Straßenfußballliga „bunt kickt gut“ in Zusammenarbeit mit Quartiermanagement und Streetwork hat sich in den letzten zwei Jahren mit regelmäßigen Trainings und Teilnahmen an Spieltagen in ganz Niederbayern etabliert.

Auch das seit 22 Jahren in den Sommerferien durchgeführte Ferienprogramm der Stadt Dingolfing wird vom Team des JUZ organisiert, koordiniert und betreut. 2018 war es mit 109 Veranstaltungen (vorwiegend in den Bereichen Basteln, Natur, Spiel, Sport, Tiere, Technik, Wissen) und 240 teilnehmenden Kindern zwischen 5 und 15 Jahren eines der umfangreichsten der letzten



Das JUZ-Team –

Lukas Weller, Alexandra Baumgärtner-Hirle und Pascal Hartinger

Jahre. 56 Veranstaltungen wurden hierbei von Dingolfinger Vereinen, Betrieben und Initiativen bestritten und teilweise durch das Jugendzentrum mitbetreut. Der steigenden Nachfrage vor allem nach Angeboten im technischen und naturwissenschaftlichen Bereich und für eine höhere Altersgruppe wurde durch 40 jugendzentrumseigene Angebote, auch mit hochqualifizierten externen Dozenten, Rechnung getragen.



Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren sozialer Arbeit, die intensive Vernetzung mit Akteuren der offenen Jugendarbeit in Niederbayern und die stetige Weiterbildung des Personals tragen zu einem gleichbleibend hohen Qualitätsstandard bei. Das 35 Jahre

alte Jugendzentrum im Rathauskomplex wird fortschreitend renoviert und modernisiert und somit an die veränderten Bedarfe der Jugendarbeit angepasst. Auch im kleineren Jugendtreff im Stadtteilzentrum Nord stehen den Besuchern in nicht allzu ferner Zukunft einige Neuerungen bevor.

Anfang 2019 ist das Team des Jugendzentrums im stetigen Wandel begriffen. Nicht nur die Hardware des Jugendzentrums, sondern auch die pädagogische Software unterliegt den sich immer verändernden Herausforderungen des Jugendalters.

Wir sind für Euch von Montag bis Samstag da:

Jugendzentrum Dingolfing

Stadionstraße 2, 84130 Dingolfing
 Tel.: 08731 501151
 Mo – Do: 13:00 – 20:00 Uhr
 Fr: 14:00 – 20:00 Uhr
 Winter: 1. u. 3. Samstag im Monat
 14:00 – 20:00 Uhr

Jugendtreff Get2gether

im Stadtteilzentrum NORD
 St.-Josef-Platz 4, 84130 Dingolfing
 Tel.: 08731 3253673
 Di - Fr: 16:00 – 20:00 Uhr
 Winter: 2. u. 4. Samstag im Monat
 14:00 – 20:00 Uhr

Griass eich beinand!

Mein Name ist Lukas Weller und ich bin der Neue im Jugendzentrum. Ausgewandert aus dem schönen, schneeverwöhnten Oberbayern ins fast völlig schneefreie, aber nicht weniger schöne Niederbayern, eilte ich herbei, um dem hier ansässigen Völkchen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Studiert habe ich südlich von München in der Katholischen Stiftungshochschule im idyllischen Benediktbeuern, das sich auch mal ganz gerne mit dem Slogan „dort studieren, wo andere Urlaub machen“ selbstbeweihräuchert. Ursprünglich komme ich aus dem Wintersport- und Freizeitparadies Garmisch-Partenkirchen, was besonders im Winter mit unterirdisch schlechter Infrastruktur glänzt. Mal schauen, ob die Milliardeninvestitionen in Umfahrungen und Tunnel sich lohnen werden...Aber jetzt mehr über ein interessanteres Thema, nämlich mich: Ich bin 26 Jahre jung und arbeite seit 2016 mit Kindern und Jugendlichen zusammen. Anfangs startete ich noch während meines Studiums für die Kolping Bildungsagentur München im Franz-Marc-Förderzentrum in Geretsried (südlich von München, muss man wirklich nicht kennen...). Nach meinem Studium 2017 kam dann die Berufseinstiegsbegleitung an der Mittelschule in Holzkirchen dazu (ebenfalls südlich von München, muss man ebenfalls nicht unbedingt kennen). Hier lag die Ausbildungs- und Praktika-Vermittlung im Vordergrund, die dort ab der siebten Jahrgangsstufe startete. Seit Mitte Januar bin ich nun im JUZ in Dingolfing und habe mich schon ganz vernünftig eingelebt. Ich verfare mich nicht mehr ganz so oft wie anfangs und kenne sogar schon das ein oder andere Gesicht. Nichtsdestotrotz gibt es noch einiges kennenzulernen und ich freue mich auf eine schöne Zeit hier mit euch in Dingolfing!

P.S.: Wenn jemand möchte, kann er oder sie gerne mal auf eine Tasse Kaffee im JUZ vorbeischaun und mir ein wenig von Dingolfing erzählen.



Europawahl am Sonntag, 26. Mai 2019

Europa steht vor großen Herausforderungen. Erstmals verlässt ein Mitgliedsland das Bündnis. Renationalisierungstendenzen stellen das gemeinsame Projekt infrage. Die nunmehr 9. Europawahl im Mai 2019 ist ein wichtiger Moment, um zu zeigen, welche Bedeutung Europa hat. Sie findet vom 23. bis 26. Mai 2019 in allen EU-Mitgliedstaaten statt. Das Europäische Parlament ist das einzige Organ der Europäischen Union (EU), das direkt von den EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern gewählt wird. In Deutschland stimmen die Bürgerinnen und Bürger am 26. Mai ab. Bei der letzten Wahl zum Europäischen Parlament im Jahr 2014 hatte die Wahlbeteiligung nur bei 48,1 % gelegen (europaweit: 42,6 %). Damals hatten sich in Deutschland 29,8 Millionen Wählerinnen und Wähler beteiligt (europaweit: 168,8 Millionen).

Um die Wahlbeteiligung zu steigern, hat das Europäische Parlament deshalb eine überparteiliche Initiative gestartet, die insbesondere jüngere Wahlberechtigte ansprechen soll. Unter der Webseite www.diesmalwähleich.eu können sich Interessierte registrieren, um Informationen zur Europawahl 2019 zu erhalten, mit denen sie auch andere motivieren können, ihre Stimme abzugeben. Die Kampagne des Europäischen Parlaments ist dezentral und lokal ausgerichtet.



Auch die in der Bundesrepublik Deutschland wohnenden Bürgerinnen und Bürger der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) können an der Wahl zum Europäischen

Parlament teilnehmen, entweder in der Bundesrepublik Deutschland oder im Herkunftsland.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist. Der 14. April 2019 ist der Stichtag für die Eintragung von Amts wegen in das Wählerverzeichnis für alle Deutschen sowie alle übrigen Unionsbürger, die bereits bei der letzten Europawahl in das Wählerverzeichnis eingetragen waren und in Deutschland verblieben sind und wahlberechtigt sind. Deutsche im Ausland, die nicht in Deutschland gemeldet sind, werden nicht automatisch in ein Wählerverzeichnis eingetragen. Wollen Auslandsdeutsche an Europawahlen teilnehmen, müssen sie vor jeder Wahl einen förmlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Bis zum 5. Mai können Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt werden, falls ein Eintrag nicht von Amts wegen erfolgte. Bis zum 5. Mai werden alle von Amts wegen eingetragenen Wahlberechtigten in Dingolfing von der Stadt durch Wahlbenachrichtigungsbriefe verständigt.

Die Wahllokale sind am Sonntag, 26. Mai von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Das zutreffende Wahllokal ist auf dem Wahlbenachrichtigungsbrief angegeben. Wer verhindert ist, am Wahlsonntag persönlich in das Wahllokal zu gehen, hat wie bei den früheren Wahlen die Möglichkeit der Briefwahl.

Wie bei jeder Wahl, sucht das Wahlamt der Stadt Dingolfing zur Verstärkung der Wahlteams weitere Helfer. Erfreulicherweise haben sich erstmals bei der Landtags- und Bezirkswahl im Oktober vergangenen Jahres verstärkt junge Menschen in den Wahllokalen engagiert. Allen Mitwirkenden in den Wahlvorständen möchte daher die Stadt auch auf diesem Weg ihren Dank aussprechen.

Aktuelles aus dem Standesamt

2018 geburtenstärkstes Jahr seit über 40 Jahren

Geburten und Sterbefälle im Jahr 2018. Geburt und Tod begrenzen das Leben. Im Standesamt werden die Geburten und Sterbefälle beurkundet. Das vergangene Jahr war wieder ein sehr ereignis- und arbeitsreiches Jahr für das Dingolfinger Standesamt.

Im Standesamt Dingolfing wurden mit 462 Kindern so viele Geburten wie seit mehr als 40 Jahren nicht mehr beurkundet. Davon konnten sich 180 Dingolfinger Eltern im Jahr 2018 über die Geburt eines Nachwuchses freuen. Hiervon kamen in Dingolfing 122 Kinder zur Welt, in Landshut 43, 11 in Deggendorf und jeweils ein Kind in Altötting, Dachau, Eggenfelden und Passau. In den Vorjahren wurden mehr Dingolfinger Paare zu Eltern: 2017 206, 2016 194, 2015 193, 2014 181. 2013 wurden 168 Dingolfinger Kinder geboren.

Bei den Dingolfinger Eltern rangierten bei den Mädchen die Vornamen Amelie, Julia und Mia an vorderer

Stelle, bei den Buben Felix, Leon und Maxim.

Bei den Geburten waren 10 Dingolfinger Mütter 40 Jahre und älter, 32 zwischen 35 und unter 40 Jahren, 55 zwischen 30 bis unter 35 Jahren, 63 zwischen 25 bis unter 30 Jahren, 20 unter 25 Jahren. Interessant sind auch die Geburtszeiten der 2018 in Dingolfing geborenen Kinder: die häufigsten Geburten waren zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr, sowie zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr. Die wenigsten Kinder kamen zwischen 03:00 Uhr und 05:00 Uhr zur Welt. Von der Jahreszeit her überwogen die Geburten in den Monaten Juli, August und September.

Betrachtet man die Altersstruktur der Dingolfinger, so sind fast in jedem Geburtsjahr von 1918 bis 1958 die Frauen in der Überzahl (Ausnahmen die Jahrgänge 1945, 1951, 1955 und 1957), ab 1959 bis 2014 die Männer (Ausnahmen die Jahrgänge 1998, 2001 und 2005). 2015, 2016 und 2018 überwogen die Mäd-



chen, 2017 die Buben. Insgesamt gibt es der Stadt Dingolfing rund 800 Personen männlichen Geschlechts mehr als des weiblichen Geschlechts.

Erwähnenswert ist auch der Vergleich der Geburten und Sterbefälle bei den Dingolfingern 2018: Den Geburten von 83 Buben und 97 Mädchen stehen die Sterbefälle von exakt wieder 83 Männern und 97 Frauen gegenüber. Die häufigsten Sterbefälle traten in den Monaten März, April und Dezember auf.

Internationaler Museumstag am 19. Mai

Museum Dingolfing – Eintritt frei

Am Sonntag, 19. Mai findet der Internationale Museumstag statt. Er steht unter dem Motto „Museen – Zukunft lebendiger Traditionen“. Das Museum in der Oberen Stadt beteiligt sich auch in diesem Jahr von 10 – 17 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm. Der Museumstag wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen und findet im Jahr 2019 bereits zum 42. Mal statt. Ziel des Aktionstages ist es, auf die thematische Vielfalt der mehr als 6.500 Museen in Deutschland sowie der Museen weltweit aufmerksam zu machen. Mit ihrem breiten Spektrum, dem vielfältigen Angebot und innovativen Ideen leisten die Museen einen großen Beitrag zu unserem kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Als Besucherinnen und Besucher sind Sie herzlich eingeladen, die in den Museen bewahrten

Schätze zu entdecken und sich von dem leidenschaftlichen Engagement der Museumsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter begeistern zu lassen. Der Aktionstag steht dabei jährlich unter einem wechselnden Motto, das vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen wird und damit die unterschiedlichen Schwerpunkte der Museumsarbeit beleuchtet, aktuelle Themen aufgreift und auf die thematische Vielfalt unserer reichen Museumslandschaft verweist. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag im Museum Dingolfing. Detaillierte Informationen zum Programm finden Sie ab Ende März unter www.museumdingolfing.de bzw. auch unter www.dingolfing.de.



Mobilitätsschau 7. April

Bruckstadel beteiligt sich mit Aktionen an der Mobilitätsschau der Werbegemeinschaft

Im historischen Gebäude in der Fischerei werden im Veranstaltungsraum im Obergeschoss Kurzsequenzen zum Thema autonomes Fahren gezeigt. Die Filme waren bereits in der Sonderschau „50 Jahre BMW in Niederbayern“ im Ausstellungscontainer „So fahren wir morgen“ zu sehen. Des Weiteren steht vor dem Bruckstadel (nur bei schönem Wetter) die Karosse eines i3. Hier erhalten Sie umfangreiches Infomaterial über Freizeitmöglichkeiten in und um Dingolfing. Der Bruckstadel ist von 13 Uhr – 17 Uhr für Sie geöffnet. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 08731 / 32 71 00 bzw. unter www.dingolfing.de.

Neue Verkaufsartikel verfügbar

Bruckstadel und Museum Dingolfing haben neue Souvenirs im Angebot

Im Informationszentrum im Bruckstadel sowie im Museum Dingolfing erhalten Sie neben einem umfangreichen Prospekt- und Informationsmaterial auch Andenken und Souvenirs. Neu im Sortiment der Stadt stehen ein 2 in 1 Windlicht mit der Skyline von Dingolfing, ein Kaffeebecher sowie Frühstücksbrettchen (Motiv wie Magnete und Aufkleber). Vor allem bei Touristen ein immer beliebtes Mitbringsel sind Magnete, die mit der bunten aquafarbenen Skyline oder schlicht in schwarz-weiß gehalten, erhältlich sind. Zusätzlich zu den Aufklebern mit dem Logo von Dingolfing sind nun auch Aufkleber, die die Skyline von Dingolfing in schwarz/weiß zeigt, vorrätig. Diese können sowohl im Innen als auch im Außenbereich verwendet werden. Die Artikel sind während den Öffnungszeiten des Bruckstadels, sowie im Museum Dingolfing, Dienstag bis Donnerstag von 13:00 – 17:00 Uhr, Freitag bis Sonntag von 10:00 – 17:00 Uhr, erhältlich. Der Online-Shop der Stadt hält alle Informationen zu den weiteren hier nicht vorgestellten Artikel, bereit.

Ab April Sommeröffnungszeiten im Bruckstadel

Das gemeinsame Informationszentrum von Stadt und Landkreis in der Dingolfinger Fischerei ist ab April bis einschließlich Oktober wieder an Samstagen von 10:00 – 15:00 Uhr geöffnet.

Die Besucher werden im ehemaligen Mauthaus in der Fischerei 9 umfassend über die Freizeitmöglichkeiten in der Stadt und im Ferienland Dingolfing-Landau informiert.

Prospektmaterial über das Museum Dingolfing, die aktuellen Veranstaltungsprogramme der Stadt Dingolfing zählen ebenso wie Informationen zu Stadtführungen, zum Caprima, dem Bayernpark und den Radwegen in der Region zum Angebot. Aber nicht nur Freizeitmöglichkeiten im Landkreis, sondern auch der umliegenden Regionen und des Bayer-



rischen Waldes sowie des Bayerischen Golf- und Thermenlandes werden geboten. Zusätzlich können Karten im Vorverkauf für die Veranstaltungen in der Stadt erworben werden. Der Besuch des Bruckstadels lohnt auf alle Fälle. Seit November 2014 bietet die Stadt den Besuchern die Möglichkeit E-Bikes kostenlos an einer Ladesäule aufzuladen.

Der Bruckstadel ist Montag bis Freitag von 14:00 – 18:00 Uhr, samstags von 10:00 – 15:00 Uhr geöffnet sowie nach telefonischer Absprache. Finden Ausstellungen statt, ist das Informationszentrum täglich, auch feiertags, für seine Besucher geöffnet. Weitere Informationen erhalten Sie te-

lefonisch unter 08731/327100 oder unter www.dingolfing.de.

Informationszentrum
Bruckstadel
Fischerei 9



Bundesamt
für Justiz



Führungszeugnisse
online beantragen.
www.bundesjustizamt.de



Das neue Führungszeugnis

Neues Layout mit verbessertem Datenschutz

Mehrsprachigkeit in Deutsch, Englisch und Französisch

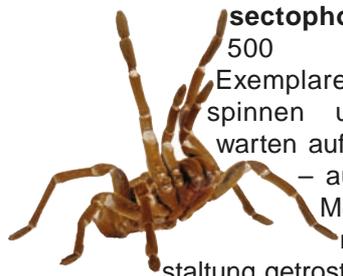
Sie möchten Ihr Führungszeugnis beantragen?
Alle wichtigen Informationen finden Sie unter: www.bundesjustizamt.de



Beste Unterhaltung in der Stadthalle

Zahlreiche Veranstaltungen von März bis Juni

Den Veranstaltungs-Auftakt macht am 01.03. die Q12 des Gymnasiums Dingolfing mit dem traditionellen **Faschingsball**, heuer unter dem Motto „Film und Fernsehen“. Am Tag darauf warten wieder zahlreiche Artikel rund um's Kind beim **Kinderflohmarkt** – stöbern Sie durch die angebotene Ware oder bieten Sie Ihre Kinderware zum Verkauf an. Am 3.3. herrscht das große Krabbeln in der Stadthalle mit „**Insectophobie**“.



Über 500 verschiedene Exemplare an Riesenspinnen und Insekten warten auf die Besucher – auch ängstliche Menschen können die Veranstaltung getrost besuchen, da die Tiere selbstverständlich sicher verwahrt sind. Partygänger aufgepasst! Am 8.3. heizt DJ Leclair dem Publikum bei der **Ü30 Party** im Foyer der Stadthalle ordentlich ein! Bei der **3. Isartaler Showtanzgala** am 9.3. werden Sie aus dem Staunen nicht mehr herauskommen! Tanzgruppen aus nah und fern sorgen mit anspruchsvollen Choreographien, Akrobatik und Hebefiguren für beeindruckende Stunden bei ausgesuchten Speisen und Getränken! Der **Hobbykünstler- und Ostereiermarkt** am 10.03. steht ganz im Zeichen des nahenden Frühlings und des Osterfestes. Über 80 Aussteller präsentieren ihre selbstgefertigten Waren, wobei die über 1.000 verschiedenen Ostereier nicht unerwähnt bleiben dürfen. Wer frühlingshafte Deko für Heim und Garten, schöne Geschenke oder Anregungen für eigene Basteleien sucht, ist beim großen Kunsthandwerker- und Hobby-Künstler-Markt genau richtig. Wer lieber durch Kinderbekleidung stöbert, der ist beim **Kinderbasar** am Samstag, den 16.03. bestens aufgehoben. Es gibt dort aber nicht nur Bekleidung, sondern auch Spiele, Bücher, Kinderwagen, Fahrräder uvm. zu entdecken. Ein Muss für alle Schnäppchenjäger! Am 17.03. beschwert sich **Christian Springer** „Alle machen, keiner tut was“! Der Kabarett-

tist steht auf der Bühne und erzählt. Und das haut rein, das sitzt. Seine lässige Art, Kabarett zu machen, ist nichts für Hardcore-Deppen. Er fordert uns zum Mitdenken auf, und er reißt mit. Dabei ist er wütend, rotwangig, böse und höchst skurril. Ob Politik oder die Fallgruben unseres Alltags, der Gastgeber der BR-„schlachthof“-Sendung bleibt immer hochaktuell. Die KSK Dingolfing lädt zum **Benefizkonzert mit dem Gebirgsmusikkorps** der Bundeswehr ein. Als Militärorchester liegt die Hauptaufgabe desselben in der musikalischen Umrahmung des Truppenzeremoniells im In- und Ausland, wie z.B. bei Gelöbnissen und dem Großen Zapfenstreich. Zusätzlich präsentieren sich die Musiker in Uniform bei zahlreichen Veranstaltungen als klingende Visitenkarte der Bundeswehr – so auch am 19.03. in der Stadthalle Dingolfing. Inzwischen ausverkauft ist der Auftritt des 25-jährigen Shootings-Stars am Kabarettthimmel **Martin**



„Merci Udo“

men zurecht mit dem Bayerischen Kabarettpreis 2018 ausgezeichnet wurde. Auch die **Jugendkulturtage** dürfen im Stadthallenprogramm nicht fehlen: Sowohl bei der Eröffnung am 23.03. als auch bei den beiden Tanzabenden am 06. und 07.04. zeigen junge Talente auf der großen Bühne ihr Können. Am 24.03. sorgt **Sebastian Reich** mit



seiner Nilpferddame Amanda für beste Unterhaltung. Amanda hat ein großes Ziel: Glücklich machen, glücklich sein. Ob Sebastian ihr dabei eine große Hilfe ist, stellt sie beim neuen Programm des Duos „Glückskeks“ einmal mehr in Frage. Was ist Amandas größter Glücksbringer? Kann auch ein einziger Keks schon glücklich machen? Wer wird der glücklichste Mensch am Abend werden? Fragen über Fragen! Sportlich wird es am 26.03. bei der jährlichen **Sportlerehrung** der Stadt Dingolfing. Herausragende Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2018 werden in einer besonderen Feierstunde von 1. Bürgermeister Josef Pellkofer für ihre Leistungen geehrt. Am 31.03. können Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: In der Stadthalle werden



Frank. Mit seinem Programm „Es kommt, wie's kommt“ gastiert er am 22.03. in Dingolfing und wird dem Publikum zeigen, dass er vollkom-

besondere Mineralien, Fossilien und Sammlerzubehör sowie Schmuck und Edelsteine bei der **Mineralienbörse** angeboten. Neben an im „Um's Eck“ findet der **3. Dingolfinger Trachtenbasar** statt, bei dem nach Herzenslust durch Vintagedirndl, Lederhosen, Trachtenhemden, Haferlschuhen uvm. gestöbert werden kann. Der Eintritt bei beiden Veranstaltungen ist frei.

Natürlich ist auch für die Kleinen etwas geboten! Am 4.4. lädt **Pippi**



Langstrumpf nämlich ein zu „Pippi feiert Geburtstag“. In einer liebevollen Inszenierung erscheinen all die altbekannten und beliebten Figuren wie Thomas und Annika, Frau Prysellius oder die Diebe Blom und Donner-Karlsson auf der Bühne und es bleibt abzuwarten, ob Pippi in Ruhe ihre Geburtstagsfeier vorbereiten kann! Am 10.04. sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen bei „**Musik am Nach-**



mittag“. Die Stadt Dingolfing veranstaltet gemeinsam mit der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation ein klassisches Konzert bei Kaffee und Kuchen für Senioren ab 60 Jahre. Auf dem Programm steht „Europa Galante“ – ein buntes Arrangement vir-

tuoser Instrumentalmusik und schwelgerischer Opernarien, moderiert von Johannes Erkes, dem Musikdirektor der Stiftung sowie selbst renommierter Solist und Kammermusiker. Der Eintritt sowie die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen sind frei, allerdings brauchen Sie für den Besuch kostenlose Eintrittskarten, die im Rathaus, Zimmer 25, oder im Bruckstadel abgeholt werden können.

Am 26.04. steht das russische Duo „**Neue Russische Omis**“ alias Igor Kasilov und Sergey Chvanov auf der Bühne und präsentiert ihr lang ersehntes Programm voll von funkelndem Witz, geistreichen Reprisen und zündenden Musiknummern in russischer Sprache. „Grimminell“ wird es am 28.04. beim 4-Gänge-



Dinner „**Grimminelle Gschichten**“ mit Tom Bauer: ein bairischer Streifzug durch die Werke der Gebrüder Grimm, der an Witz und Einfallsreichtum kaum zu überbieten ist. Der „Tom mit Hut“ macht sich her über Dornröschen, Schneewittchen und Rotkäppchen und unterhält zudem in der Zwischenzeit in gekonnt spitzbübischer, lockerer Manier. Begleitet wird dieser Märchenabend der etwas anderen Art von einem delikaten 4-Gänge-Menü inkl. Begrüßungsgetränk.

Am ersten Mai-Wochenende verwandelt sich die Stadthalle in ein großes Tattoo-Studio. Internationale Tattoo-Artists zeigen am 04. und 05.05. ihr Können. Informieren Sie sich über die neuesten Trends aus



der Tattoo- und Piercingszene, machen Sie mit beim Tattoo-Contest oder bewundern Sie die Akrobatikshow – es ist einiges geboten bei der **Tattoo-Convention**. Beim traditionellen **Big-Band-Konzert** der Städtischen Musikschule Dingolfing am 11.05. bringen die verschiedenen Bläserformationen ein bunt gemischtes Programm mit Musik aus Film und Musical, Werke für großes Blasorchester und traditionelle bayerisch-böhmische Blasmusik zur Aufführung.

Gleich drei Konzerte warten auf die Besucher am 17.05. beim **redbox**



Konzertfestival: Die Nerven, Friends of Gas und International Music. Dreimal Zeitgeist, drei Bands von heute! Es gibt was Neues zu hören in der Stadt und auf'm Land. Rock? Pop? Indie? (Post-)Punk? Allerneueste deutsche Welle? Drei Bands jenseits aller Begriffe treten an, um Musik in Germany neu zu definieren. Und schon wieder beherrscht Tom Bauer die Stadthalle. Dieses Mal am 18.05. mit seinem bierischen Kleinkunstmusical: **Drei**



Wünsche frei. Er entführt seine Zuschauer ins Jahre 1516 ins schöne Bayernland. Herzog Wilhelm IV. hat gerade den Landtag zusammengerottelt, um das wohl wichtigste Dokument Bayerns zu beschließen – das bayerische Reinheitsgebot! Doch da kommt ihnen die Protagonistin des Stückes in die Quere: Furunkula, die Zauberfee, gespielt von Veronika Frank, bringt viel Wirbel in die Geschichte und auf die Bühne.

Zehn Rollen, gespielt und gesungen von nur drei Personen. Das Typenkabarett wird höchstmusikalisch durch gelungene Kompositionen und dreistimmigen Gesang mit Flügel abgerundet. Bayerisch, lustig, musikalisch! Wem OSCHNPUTTL gefallen hat, der wird von „Drei Wünsche frei“ regelrecht verzaubert sein! Am 22.05. findet die öffentliche Aufführung des Theaterstücks **„Philotes - Spiel um Freundschaft“** im

Rahmen der Aktionstage Sucht statt. Vier Schauspieler/innen der Truppe „Theaterspiel – weil's Leben live am besten ist“ aus Witten spielen das Stück von Beate Albrecht und stehen anschließend für Austausch und Nachfragen bereit. Beim großen **Musikschulkonzert** am 25.05. zeigen Solisten und Ensembles aus verschiedenen Klassen ein

bunt gemischtes Programm mit klassischer Musik, Volksmusik und moderner Instrumental- sowie Vocalmusik. Lassen Sie am 31.05. die große Karriere des Udo Jürgens bei **„Merci Udo“** Revue passieren: Mit „Merci Cherie“, „Ich war noch niemals in New York“, „Mit 66 Jahren“,

schließlich freuen sich die Abiturienten über viele Besucher beim traditionellen **Abitur-Ball** des Gymnasiums Dingolfing.

Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt unter www.dingolfing.de und im Kulturprogramm „Kultur in Dingolfing“, das kostenlos aufliegt. Tickets für städtische Veranstaltungen sind im Rathaus, Zimmer 25, im

Informationszentrum im Bruckstadel, bei SKRIBO Wälischmiller oder online unter www.reservix.de erhältlich.

Übrigens: Kurzentschlossene können unter 08731/501169 ab 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse die Verfügbarkeit von Eintrittskarten abfragen.

Tickets unter www.reservix.de
 und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen  /reservix 

„Siebzehn Jahr, blondes Haar“, „Aber bitte mit Sahne“, „Griechischer Wein“, „Mitten im Leben“, „Traumtänzer“ und vielen anderen Schlagern und Chansons kehren seine Lieder auf die Bühne zurück. Internationale Musicalstars und Peter Wölke mit Band sorgen durch eine Lightshow und Video-Effekte für emotionale Momente. Am 28.06.

Abwechslungsreiches Programm auch in der Herzogsburg und im Bruckstadel

In den folgenden Wochen und Monaten lädt ein abwechslungsreiches Programm zum Besuch der Herzogsburg und des Bruckstadels ein. Am 12. März wird Martin Legner im Rahmen der **monatlichen Stadtführungen** bei seinem kurzweiligen Vortrag auf die Schwaigen eingehen.

Mit der „schönsten Liebesgeschichte der Welt“, dem Stück **„Love Letters“**, fesseln zwei rhetorisch be-



stens aufeinander eingeschossene Vorleseprofis mit Schauspiel-Background ihr Publikum. Lou Hoffner und Hansi Kraus zeigen am 23. März zwei Stunden lang Ergreifendes, Bewegendes und unter die Haut Gehendes in der Herzogsburg. Am Freitag, 5. April, kommt Martin Grossmann mit seinem neuen Pro-

gramm nach Dingolfing **„Best of Martin Grossmann“**.



Es ist neu, ungewöhnlich und virtuos: Das **TRIO ÉTOILES** mit zwei Saxophonen und Klavier bietet ein einzigartiges und unvergessliches Konzerterlebnis. Mit großer technischer Brillanz erschließen die drei Profimusiker völlig neue Klangwelten, zeigen absolutes Einfühlungsvermögen und Harmonie als Kammermusikpartner und begeistern



das Publikum am 6. April mit ihrer Spielfreude.

Wenn die drei jungen, kreativen und ambitionierten Musiker von **tscheje-**



fem ihre musikalischen Visionen, Ideen und Träume auf der Bühne realisieren, hauchen sie ihren Arrangements nicht nur Leben, sondern pure Lebensenergie ein. Mit ihrer Leichtigkeit und sprühenden Freude faszinieren sie ihr Publikum und nehmen es mit auf eine lebendige, facettenreiche und manchmal auch überraschende Klangreise, die

durch verschiedene Genres und Nationen führt. Die jungen Musiker sind am 12. April zu Gast im Bruckstadel.

It's showtime! Wir legen Ihnen die schönsten Hits des Musicals zu Füßen, mit einer Prise Humor, fachkundigen Anekdoten und überraschenden Hintergründen... Folgen Sie der Einladung einer Mezzosopranistin, eines Tenors und einer Pianistin, die Ihnen feierlich auf einem Silbertablett das Beste von allem servieren – also ein veritables Fünf-Sterne-Gourmet-Genießer-Programm aus Cats, Phantom der Oper, Elisabeth, Les Misérables, West Side Story und vielen anderen weltberühmten Shows... Ein unvergesslicher Abend im Stil des New Yorker Broadways voller Glanz und Glamour am 26. April in der Herzogsburg.

BÖF „... grenzenlos anders - und die Reise geht weiter... Nach einem erfolgreichen Konzertdebüt in der Herzogsburg im Herbst 2017 ist das Duo BÖF Bayrisch Österreichischer



Feinklang am 22. Juni wieder zu Gast in Dingolfing – dieses Mal im Bruckstadel. Das Duo steht seit seiner Gründung 2015 für grenzenloses Musizieren. Keine, aber auch keine musikalische Schublade bleibt bei dem Klarinettenisten Markus Renhart und der Akkordeonistin Michaela Bauer geschlossen, wie u.a. der für ihre Debüt-CD mit einem deutschen DJ produzierte Techno-Song „BÖF de Paris“ zeigt.

Die **RoXaiten** rocken bereits zum 6. Mal den Garten der Dingolfiger Herzogsburg. In diesem Jahr am Freitag, 28. Juni. Veredelte Rockmusik – auf einen Nenner gebracht – könnte man diese neuartigen und einfühlsamen Interpretationen fetziger Rockmusik und melodischer Rockballaden bezeichnen.

Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender der Stadt sowie im Kulturprogramm „Kultur in Dingolfing“. Eintrittskarten erhalten Sie im Rathaus Zimmer 25, Tel. 08731/501125, bei Skribo Wälischmiller, Tel. 08731/70331 im Informationszentrum im Bruckstadel, Tel. 08731/327100 sowie an der Abendkasse.



Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Oft machen sich private Hecken, Sträucher und Bäume im öffentlichen Verkehrsraum breit. Sie schränken die Sicht und die Nutzbarkeit der Gehwege und damit die Verkehrssicherheit ein.

Durch in den Straßenraum wachsende Sträucher, Hecken und Bäume oder durch herabhängende Äste entstehen oft unbeabsichtigt Gefahrensituationen. Die Nutzbarkeit des Gehwegs wird für radfahrende Kinder und Fußgänger eingeschränkt. An Kreuzungen kann eine schlechte Sicht außerdem zu Unfällen führen. Oft werden auch Verkehrszeichen verdeckt oder die Straßenbeleuchtung leuchtet die öffentliche Verkehrsfläche wegen des Bewuchses nur eingeschränkt aus. Im Interesse der Verkehrssicherheit ist daher eine ständige Pflege der Bäume, Hecken und Sträucher entlang öffentlicher Straßen durch die Grundstückseigentümer notwendig.

Angestellte der Stadtverwaltung führen Kontrollen durch und weisen auf notwendige Rückschnitte hin.



Durch die Grundstückseigentümer sollten Rückschnitte auf die Grundstücksgrenze bzw. auf das gesetzlich vorgegebene Maß vorgenommen werden. Eine Höhe von 4,50 m über der gesamten Fahrbahn und 2,50 m über den Fußgängerwegen (Lichttraumprofil) ist freizuhalten. Insbesondere an Kreuzungen und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs mehrmals im Jahr auf Sichtbeeinträchtigungen hin zu prüfen und die notwendigen Maßnahmen zu treffen.

Beim Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern sind die Vorga-

ben des Bundesnaturschutzgesetzes zu beachten. Grundsätzlich ist das Entfernen von Hecken sowie ein radikaler Rückschnitt dieser nicht in dem Zeitraum von Anfang März bis Ende September erlaubt, da es sich hierbei um die Brut- und Nistzeit der Vögel handelt. So wird es durch den § 39 Absatz 5 Nr. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes geregelt. Erlaubt sind hingegen Form- und Pflegeschnitte, die der Beseitigung des Zuwachses der Heckenpflanze dienen. Dieser darf jedoch nur dann entfernt werden, wenn zuvor gründlich überprüft wurde, dass sich kein Vogelnest in der betroffenen Hecke befindet.

Im Hinblick auf die kommende Vegetationsperiode macht die Stadt darauf aufmerksam und bittet, notwendige Rückschnitte frühzeitig und regelmäßig vorzunehmen. Eine vollständige Entfernung oder ein radikaler Rückschnitt des Bewuchses ist in aller Regel zur Herstellung bzw. Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit nicht notwendig.


 März
 –
 Juni
 2019

Termine in Serie

-wöchentlich-

Mo Cageballtreff, Sportpark Dingolfing, 19:15 – 20:45 Uhr

Di Treff, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Bewegungspark am Pappelweg, 13:00 – 15:00 Uhr
Seniorenstammtisch, Café Bachmeier, 15:00 Uhr; auch Jungsenioren sind willkommen.

Orthopädischer Rehasport, Vital-Reha-Sport e.V., Dingolfing (nicht in den Ferien): von 16:00 – 17:00 und 17:00 – 18:00 Uhr (Sitzgruppe), Sporthalle Grundschule Altstadt (gegenüber Caprima)

Stammtisch, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer, 17:00 Uhr & **MSSG Schießen** Mehrzweckgebäude, 19:00 – 22:00 Uhr

Training und Jahresmeisterschaft für Luftgewehr/Luftpistole, VSG e.V., Schießsportanlage, 18:00 Uhr
Herzsport, Vital-Reha-Sport e.V. Dingolfing (nicht in den Ferien), 18:30 Uhr, Sporthalle Gymnasium (Eingang Caprima-Parkplatz)

Mi Schießbetrieb, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 18:30 – 21:30 Uhr
Orthopädischer Rehasport, Vital-Reha-Sport e.V. Dingolfing (nicht in den Ferien): Sport um 17:00 Uhr, 18:00 Uhr und 19:00 Uhr in der Sporthalle Mittelschule Dingolfing (Zugang Bahnhofstraße)
Bogenschießen, Training Ligaschützen, VSG e.V., VSG-Schießsportzentrum, 17:30 – 20:00 Uhr
Laufftreff, Dingolfinger City-Runners, 17:45 Uhr, Treffpunkt: Eingang Sportpark, gelaufen werden 8 – 10 km
Winterfitness, Ski-Club Dingolfing e.V. Im wöchentlichen Turnus bis 27.03.19. Nur für Mitglieder des SCD ab 15 Jahren, Einzelkarte 2,00 €. Nicht an Feiertagen, schulfreien Tagen und in den Ferien. Hans-Glas-Turnhalle/Realschule

Do Schießbetrieb, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 18:30 – 21:30 Uhr
Orthopädischer Rehasport, Vital-Reha-Sport e.V. Dingolfing (nicht in den Ferien): Sport um 17:00 Uhr und 18:00 Uhr in der Sporthalle Mittelschule Dingolfing (Zugang Bahnhofstraße)

Fr Bauernmarkt, Maria Gruber, Höfen, 13:00 – 17:00 Uhr
Training und Jahresmeisterschaft für Luftgewehr/Luftpistole, VSG e.V., Schießsportanlage, 18:00 Uhr
Training für Luftgewehr/Luftpistole, Isargrün Goben, 18:00 Uhr und **Sommer-Biathlon-Training** für Anfänger und Hobby-Jogger, 18:30 Uhr im Schützenhaus (Schwaiger Str. 66)

Schießbetrieb, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 17:30 – 22:00 Uhr
Bogenschießen, Training und Jahresmeisterschaft, VSG e.V., Turnhalle Förderschule, 18:00 – 21:00 Uhr; ab 1. April Freigelände der VSG ab 17:00 Uhr

So Schießbetrieb, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 09:00 – 11:30 Uhr

-14-tägig-

Di MSSG Schießen, KSK-1820 Dingolfing e.V. Mehrzweckgebäude, 19:00 – 22:00 Uhr
 Termine: 26.03., 09. u. 23.04., 07. u. 21.05., 04. u. 18.06.2019

Gruppentreffen, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. IV, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder ungeraden Kalenderwoche am Dienstag statt.

Mi Gruppentreffen, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. I, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder geraden Kalenderwoche am Mittwoch statt.

-monatlich-

Mo Sprechstunde, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 10:00 – 11:00 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 45
 Telefon zu den Sprechzeiten: 08731/501-145
 Termine: 04.03., 01.04., 06.05., 03.06.2019

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, jeden 2. Montag im Monat, Bajuwarenstr. 7, Informationen unter: Telefon: 0151/123 51 149

Mi Spielenachmittag, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 16:00 Uhr, Stadtteilzentrum NORD
 Termine: 27.03., 29.05., 26.06.2019

Do Karriereberatung, Rathaus, ab 11:00 Uhr
 Terminabsprache unter Tel.: 0991 / 203-274, Rathaus, Zimmer 45 im 2. OG. Telefon zu den Beratungszeiten: 08731/501-145; Termine: 14.03., 11.04., 09.05., 13.06.2019, <http://www.bundeswehr-karriere.de>

Kegeln, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Kolpinghaus, 19:00 Uhr. Bitte saubere Turnschuhe mitbringen. Anmeldung nicht erforderlich. Infos bei Reiner Sandner, Tel.: 08731/3951129
 Termine: Do + Mo 14.03., 16.05., 24.06.2019

So Imkerstammtisch für alle Imker und die es werden möchten. Imkerverein Dingolfing, 10:00 Uhr im Hotel-Gasthof Postbräu, Bruckstraße 7, Dingolfing. Nähere Infos unter www.imkerverein-dingolfing.de, Termine: 03.03., 07.04., 05.05., 02.06.2019

MÄRZ

- Fr 01. Winterfitness**, Ski-Club Dingolfing e.V.
– Im wöchentlichen Turnus bis 29.03.19. Nur für
29. Mitglieder des SCD ab 15 Jahren, Einzelkarte
2,00 €. Nicht an schulfreien Tagen und in den
Ferien. Dreifachturnhalle Höll-Ost, 18:30 – 19:30
Uhr
- Fr 01. Faschingschießen**
Edelweiß-Schützen Dingolfing, Schützenheim,
18:00 Uhr
- Weltgebetstag der Frauen**
Christl. Frauen- und Mütterverein Teisbach,
Pfarrkirche St. Vitus Teisbach, 18:00 Uhr
- Ruaßiger Freitag-Faschingsball**
mit Tom und Tom, Gesellschaftsverein Sündiko,
Kolpinghaus, 20:00 Uhr
- Kappenabend**
FC Teisbach, Sportheim, 20:00 Uhr
- Faschingsball der Q12 des Gymnasiums**
Gymnasium Dingolfing, Stadthalle, 20:30 Uhr.
Mehr Infos siehe Seite 8. Eintritt: 6,00 Euro, für Q11/12/13
5,00 Euro
- Sa 02. Faschingskurs, Drei Tage im Bayer. Wald**
– Skiclub Dingolfing e.V., Kursklassen grün, blau,
04. rot (für alle Altersklassen). Abfahrt und Linien lt.
Tagespresse und Internet: [http://www.sc-
dingolfing.de/](http://www.sc-dingolfing.de/). Inkl. Busfahrt, Kursgebühr, tägliche
Hin- und Rückfahrt, zzgl. Liftkarten je nach Alter
und Kursklasse ab 105,00 €. Auf Wunsch mit
Ganztagsbetreuung inkl. Mittagsverpflegung
gegen einen Aufpreis von 30,00 € (Kinder ab 8
Jahre).
- Sa 02. Mini-Tagesfahrt Saalbach-Hinterglemm**
Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese
06:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Liftkarte und ganz-
tägiger Betreuung durch Übungsleiter (Jg. 2012
bis 2000), 30,00 €
- Kappenabend**
Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Gasthaus
Frauenbiburg
- Kinderflohmarkt**
Tischbestellung und weitere Informationen bei der
Veranstalterin Claudia Weichsberger unter Tel.:
08731/9797, Stadthalle, 10:00 Uhr
- Kinderfasching für Grundschulkinder**
Evang.-Luth. Kirche Dingolfing, Gemeindesaal der
Evangelischen Erlöserkirche, Dr.-Martin-Luther-
Platz 1, 15:00 – 17:00 Uhr, Eintritt frei
- Faschingsgottesdienst**
Narrenhochburg Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus,
18:30 Uhr
- Monatsversammlung**
Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Gasthaus
Zum Lamm, 19:00 Uhr
- So 03. Insectophobie**
Riesenspinnen- & Insektenausstellung, Giovanni
Neigert, Stadthalle, 10:00 – 18:00 Uhr. Mehr Infos
siehe Seite 8, www.insectophobie.de. Eintritt für
Kinder 6,00 €, Erwachsene 8,00 €
- Faschingsumzug**
Narrenhochburg Teisbach, Auf Teisbachs Straßen
14:30 Uhr
- Mo 04. Rosenmontagsschießen**
Stockschützenclub Frauenbiburg, Stockhalle
- Di 05. Fischessen**
TV-Fassl, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr,
geschlossene Veranstaltung
- Faschingskehrhaus**
Narrenhochburg Teisbach, Gasthaus Geislinger,
19:00 Uhr
- Mi 06. Aschermittwoch-Fischpartie**
Glöcklerverein Frauenbiburg, Gasthaus
Schermau
- Politischer Aschermittwoch**
FDP, Stadthalle, 11:00 Uhr
- Fr 08. Mehrtagesfahrt Südtirol im Ahrntal**
– Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese
10. 04:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Übernachtung,
Halbpension, Liftkarte ab 350,00 €. Speikboden
(1 Tag) und Kronplatz (2 Tage)
- Fr 08. Ü30 Party**
STA Evens, Foyer der Stadthalle, 22:00 Uhr.
„Let us entertain you...“! Der bekannte Moderator
und Deejay „Leclair“ (Ralf Stenger) präsentiert
seinen einzigartigen Mix aus aktuellen Hits und
80s & 90s-Disco. Eintritt: 10,00 €
- Sa 09. Jugend-Wochenende am Wildkogel**
– Übernachtung im Hotel Wolkensteinblick,
10. Neukirchen, Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt
Kirchweihwiese 05:00 Uhr, inkl. Busfahrt,
Übernachtung, Halbpension, Liftkarte, Training
und ganztägige Betreuung durch Übungsleiter.
Für junge, geübte Ski- u. Snowboardfahrer.
- Sa 09. Jahreshauptversammlung**
Bergfreunde Frauenbiburg, Gasthaus
Frauenbiburg
- 3. Isartaler Showtanzgala**
TVD, Cateringservice Ismail, Stadthalle, 19:00 Uhr
Mehr Infos auf Seite 8. Tickets unter www.kartenladerl.de,
Eintritt: 15,00 €
- Jahreshauptversammlung**
KLJB Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
- So 10. Tagesfahrt Kitzbühel/Kirchberg**
Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese,
06:00 Uhr
- Hobbykünstler- und Ostereiermarkt**
RMM Messebüro, Stadthalle, 10:00 – 17:00 Uhr,
mehr Infos siehe Seite 8. Der Eintritt beträgt 2,50 €. Kinder
sind frei. Infos unter www.kuenstlermaerkte.de
- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**
KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer
- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**
KSK Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg
- Mo 11. Wanderung an der Isar**
Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, zwei
Strecken mit Gymnastiktrainer, Treffpunkt: 14:00
Uhr Isar-Wald-Stadion Mehrzweckgebäude,

anschließend Einkehr mit Brotzeit im Vereinsheim des FC Dingolfing. Anmeldung bei Günther Hartl unter Tel.: 08731/73118

- Di 12. Monatliche Stadtführung: Vortrag Schwaigen**
Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 18:30 Uhr. Martin Legner geht bei seinem sehr abwechslungsreichen und informativen Vortrag auf die Entstehung der Schwaigsdörfer bis zu deren städtischen Eingliederung ein. Wie entstanden die Schwaigen, woher kommen die Namen der Schwaigsdörfer und wie haben diese das Wappen der Stadt Dingolfing beeinflusst? Freuen Sie sich auf viele Geschichten rund um die Schwaigsdörfer Goben, Höll, Geratsberg und Sossau. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Mi 13. Tagesfahrt zum Kloster Metten**
Seniorenbeirat Stadt Dingolfing, Führung Bibliothek, Festsaal, Abtei u. Klosterkirche, Mittagessen und Freizeit in Deggendorf. Abfahrt: 09:00 Uhr Kirchweihwiese, Fahrpreis mit Eintritt: 19,00 €, Anmeldung bei Günther Hartl unter Tel.: 08731/73118

Tagung des BKPV

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband, Stadthalle, 09:30 Uhr

- Do 14. Skihochtouren Amberger Hütte, Ötztal**
– DAV Sektion Dingolfing, Kuhscheibe, Windacher
17. Daunkogel, Schrankarkogel, Führung L. Haslbeck,
Tel.: 08731/60976

- Sa 16. Mehrtagesfahrt Superski Dolomiti 5 Tage**
– Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese
20. 04:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Übernachtung, Halbpension, Liftkarte ab 640,00 €.

- Sa 16. Dingolfiger Kinderbasar**
Mütterinitiative Dingolfing, Stadthalle, 10:00 Uhr. Warenanlieferung am Donnerstag von 16.00 – 19.00 Uhr und Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr, Abholung der Waren am Sonntag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr. Nähere Infos bei Frau Annemarie Kowaletz unter Tel.: 08731/9754. Einlass für Schwangere am Samstag bereits ab 09:30 Uhr (mit Mutterpass + Personalausweis, mit einer Begleitperson). www.kinderbasar-dingolfing.de

Konzert: FlassigLutz

Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:30 Uhr. Fred Flassig (Cello) und Burkard Lutz (Klavier) bringen ein rund einstündiges Konzert für Cello und Klavier mit Werken bekannter klassischer Komponisten und eigenen, modernen Tondichtungen zur Aufführung. Der Eintritt ist frei.

Gau-Auflageschießen LG und LP

Schützengau Dingolfing, Schießsportzentrum VSG Dingolfing

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

SSC Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg

Einkehrtag

Christl. Frauen- und Mütterverein Teisbach, Niederviehbach, 09:00 Uhr

MSSG-Schießen

KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 10:00 – 12:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

FF Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr

- So 17. Christian Springer – Alle machen, keiner tut was**
Stadt Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr. Das neue Kabarett-Solo von und mit Christian Springer, mehr Infos siehe Seite 8. Eintritt: 1. Kategorie 22,00 €, 2. Kategorie 19,00 €

Jahreshauptversammlung

SVF – Abteilung Tennis

- Di 19. Benefizkonzert: Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr**
KSK Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 8. Eintritt: 15,00 € (freie Platzwahl)

Patrozinium mit Mozarts „Missa longa“

Chor, Solisten und Orchester St. Josef unter der Leitung von Burkard Lutz, St. Josef, 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei

Informationsvortrag: Keine Chance dem Darmkrebs

Förderverein des Krankenhauses Dingolfing e.V., Seminarraum der Stadtwerke, Wollerstraße 3, 19:30 Uhr. Referent: Dr. med. Heribert Fröschl, Chefarzt. Musikalische Umrahmung durch die Städtische Musikschule

- Mi 20. Mehrtagesfahrt Superski Dolomiti 4 Tage**
– Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese
23. 04:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Übernachtung, Halbpension, Liftkarte ab 520,00 €.

Mehrtagesfahrt Lenzerheide 4 Tage

Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese 05:00 Uhr, Übernachtung im Hotel Schweizerhof, inkl. Busfahrt, Übernachtung, Halbpension, Liftkarte ab 715,00 €.

- Do 21. Vortragsreihe Klimaschutz: Fenster – mehr als nur Glas**

Showroom Stadtwerke Dingolfing GmbH, TZ PULS, 18:30 Uhr. Fenster sind die Augen des Hauses. Sie gewähren Ein- und Ausblicke und sind ein wichtiges Element zur Gestaltung von Wohnräumen. Doch welche Fenster gibt es überhaupt? Und wo liegen die Vor- und Nachteile? Neben einer schönen Optik müssen Anforderungen an den Wärme-, Schall- oder Einbruchschutz erfüllt werden. Referent: Herr Stephan Klinnigkeit vom Fensterhersteller Karl Bachl GmbH & Co. KG
Infos auch immer unter:
www.klimaschutz-dingolfing.de

- Fr 22. Martin Frank: Es kommt, wie's kommt**
Veranstaltungen Gangkofer, Stadthalle, 20:00 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 8. Die Veranstaltung ist ausverkauft!

- Sa 23. Eröffnung der 29. Jugendkulturtag**
Arbeitskreis Jugendkulturtag, Stadthalle, 19:30 Uhr. Weitere Infos zu den Jugendkulturtagen, welche vom 23.03. – 14.04.2019 stattfinden finden Sie unter: <http://www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de/Jugendkulturtag.aspx>
LOVE LETTERS von A. R. Gurney
Ein außergewöhnlicher Theaterabend mit Lou Hoffner und Hansi Kraus, Stadt Dingolfing,

Herzogsburg, 20:00 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 10. Eintritt: 16,00 €, Abendkasse 17,00 €

Besuch beim Starkbierfest der FF Landau
FF Dingolfing e.V.

Jahresabschlussversammlung
Obst- und Gartenbauverein, Gasthaus Schermau

Tagesfahrt Obertauern
Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese, 06:00 Uhr

Aufbau Vogelmarkt
Vogelzucht und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 14:00 Uhr. Anschließend Monatsversammlung

Fastenbrotverkauf
Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus, 18:30 Uhr nach dem Gottesdienst

Jahreshauptversammlung
TV-Fassl Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr

Schlangen und Smaragde – ein getanztes Märchen
Tanz & Gesundheit in Straubing, Marion Lindemann, Petra Stögbauer, im Saal Landgasthof Räucherhansl, 19:00 Uhr. „Schlangen und Smaragde“ ist ein getanztes, orientalisches Märchen für Erwachsene und Schulkinder. 50 % des Erlöses werden an das Tierheim Passbrunn gespendet. Stargast des Abends ist die in der Szene international bekannte Tänzerin Nadine Bernhard, die für den Abend aus Ägypten anreist.

So 24. Kommandantenversammlung
Kreisfeuerwehrverband, Stadthalle, 09:00 Uhr

Vogelmarkt
Vogelzucht und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 07:30 – 11:30 Uhr

Fastenbrotverkauf
Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus, 10:15 Uhr nach dem Gottesdienst

29. Jugendkulturtage: Matinee
Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 11:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Jahreshauptversammlung
Glöckelverein, Gasthaus Schermau

Jahreshauptversammlung
KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr

Sebastian Reich & Amanda: Glückskeks
JimbobEvents, Dingolfinger Anzeiger & Isar-Aktuell, Stadthalle, 18:00 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 8. Eintritt: 27,00 €, Abendkasse 28,00 €

Mo 25. Basteln von Osterkerzen
Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach, Pfarrheim, 17:00 Uhr

Di 26. Sportlerehrung der Stadt Dingolfing
Stadt Dingolfing, Stadthalle, 17:00 Uhr.
Die Stadt Dingolfing ehrt in einem festlichen

Rahmen ihre herausragenden Sportler aus dem Jahr 2018.

Mi 27. Mittefastenmarkt (Ledigenmarkt)
Stadt Dingolfing, Innenstadt, 07:30 – 18:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Konzertabend
Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Do 28. Skitouren in den Hohen Tauern/Rauriser Tal
– DAV Sektion Dingolfing, Skihochtouren in der Goldberggruppe, Übernachtungen in Kolm Saigurn (1598 m) mit Halbpension. Mögliche Touren: Herzog Ernst Spitze (2933 m); Hoher Sonnblick (3105 m); Hocharn (3254 m) je nach Schnee und Lawinenlage. Max. 7 Teilnehmer, Gem. Tour: L. Able, Tel.: 0177/6361891

Do 28. 29. Jugendkulturtage: Jazzkonzert
Arbeitskreis Jugendkulturtage, Gymnasium Dingolfing, 19:00 Uhr

Fr 29. Skiausflug nach Mittersill
– FF Dingolfing e.V.
31. www.feuerwehr-dingolfing.de

Fr 29. Warenabgabe Trachtenbasar
Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Um's Eck, 17:00 – 19:00 Uhr. Für den Trachtenbasar werden Trachtenartikel entgegengenommen. Bitte Größe und Preisvorstellung auf der gut erhaltenen und sauberen Ware vermerken!
Details siehe Tagespresse.

29. Jugendkulturtage: Konzertabend
Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Sa 30. Warenabgabe Trachtenbasar
Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Um's Eck, 10:00 – 15:00 Uhr

Benefizveranstaltung der Lions Hilfe Landau Schloss Wildthurn
Uta Hielscher, Herzogsburg, 19:30 Uhr. Uta Hielscher konzertiert in der Herzogsburg. Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute. Details siehe Tagespresse.

Jahreshauptversammlung
SV Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Wirgarten, Obere Stadt, 18:00 Uhr

Generalversammlung mit Neuwahlen
Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 – 22:00 Uhr

So 31. 29. Jugendkulturtage: Matinee
Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 11:00 Uhr. Details siehe Tagespresse.

Mineralienbörse
Pfaffermeier Franz, Stadthalle, 10:00 – 16:30 Uhr. Stöbern Sie in allerlei Fossilien, Mineralien, Schmuck und Edelsteinen. Der Eintritt ist frei.

3. Dingolfinger Trachtenbasar

Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing e.V., Um's Eck, 10:00 – 17:00 Uhr. Schauen Sie am Sonntag vorbei und stöbern Sie in der großen Auswahl, die Volksfestsaison ist nicht mehr weit! Umtausch gekaufter Ware ist ausgeschlossen! Informationen unter Tel.: 0160/8221472

Jahreshauptversammlung mit Wahl

Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg

Starkbierfest

Sportverein Frauenbiburg, Sportheim Frauenbiburg

APRIL

Mo 01. Warenabholung Trachtenbasar

Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Um's Eck, 11:00 – 15:00 Uhr

Di 02. Frauenfrühstück

Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach, Pfarrheim, 08:30 Uhr

Lesestunde mit dem DingoBär

Kreis- und Stadtbibliothek Dingolfing, 16:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Midissage

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Landratsamt Dingolfing-Landau, 19:00 Uhr

Mi 03. Mitfefastenmarkt (Verheiratetenmarkt)

Stadt Dingolfing, Innenstadt, 07:30 – 18:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Konzertabend

Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Informationsvortrag „Patientenverfügung – wichtig für jeden“

Förderverein des Krankenhauses Dingolfing e.V., Landratsamt Dingolfing-Landau, Großer Sitzungssaal, 19:30 Uhr. Referentin: Oberärztin, Dr. med. Barbara Lighvani. Musikalische Umrahmung durch die Städtische Musikschule

Do 04. Pippi feiert Geburtstag in Dingolfing!

TheaterConcept, Stadthalle Dingolfing, 15:30 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 9. Einlass ab 15:00 Uhr, geeignet für Kinder ab 3 Jahre. Eintritt: 1. Kategorie 18,80 €, Kinder 16,60 €, 2. Kategorie: 16,60 €, Kinder 14,40 €, 3. Kategorie: 14,40 €, Kinder 12,20 €

Oper: Die Entführung aus dem Abteil

Burkard Lutz und Kinderchor, Solisten und Instrumentalisten der Städtischen Musikschule, Aula Gymnasium Dingolfing, 19:00 Uhr. Hänsel und Gretel haben viel durchgemacht. Inzwischen haben beide geheiratet: Hänsel hat die Prinzessin auf der Erbse und Gretel hat Hans im Glück geheiratet. An einem schönen Sommerabend sitzen die beiden Ehepaare auf der gemeinsamen Terrasse. Sie haben den Grill angeworfen und warten nun auf ihre Gäste aus dem Märchenwald: Aschenputtel, Goldmarie und Schneewittchen – doch die drei erscheinen nicht. Vermutlich wurden sie von bösen Mächten entführt...! Der Eintritt ist frei.

Fr 05. 2. Große Standreinigung

Kgl. Priv. FSG DGF, Schießstand, MZG, 15:00 Uhr

1. Osterschießen

Edelweiß-Schützen Dingolfing, Schützenheim, 18:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Konzertabend

Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Kabarett: Martin Großmann – Best of Martin Großmann

Martin Großmann, Bruckstadel, 20:00 Uhr. Sechs Programme wurden dem Publikum bisher präsentiert und weltweit begeistert gefeiert. „Best of Großmann“ zeigt noch einmal die besten Szenen der vergangenen Jahre und zugleich Satire, Unfug, Witze, Lügengeschichten und Skandalöses aus den übrigen 4282 bis heute nicht veröffentlichten Werken. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Kabarettabend. Eintritt: 17,00 €, ermäßigt 11,00 €.

Sa 06. 2. Große Standreinigung

Kgl. Priv. FSG DGF, Schießstand, MZG, 9:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: 1. Tanzabend

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Stadthalle, 19:00 Uhr

Jahrtag KRK Teisbach

Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr

Konzert mit dem TRIO ÉTOILES

Sarah Kobler, Herzogsburg, 19:30 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 10. Eintritt frei!

Abschlussessen Narrenhochburg Teisbach

Landgasthof Räucherhansl, 19:30 Uhr

So 07. Niederbayerische Meisterschaften Luftgewehr-Auflage I + II

Schützenbezirk, Schießsportzentrum der VSG

Bürgergottesdienst

Neuapostolische Kirche Dingolfing, 10:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Matinee

Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 11:00 Uhr. Details siehe Tagespresse!

Verkaufsoffener Sonntag: Mobilitätsschau

Stadt Dingolfing & Werbegemeinschaft Dingolfing Stadtgebiet, 11:00 – 17:00 Uhr. Anlässlich der Mobilitätsschau öffnen die Geschäfte der Innenstadt am Sonntag von 13:00 – 17:00 Uhr wieder ihre Türen und laden zum Bummeln und Flanieren ein.

Verkaufsoffener Sonntag: Aktionen im Bruckstadel

Im Veranstaltungsraum im Obergeschoss des Bruckstadels werden Kurzsequenzen zum Thema autonomes Fahren gezeigt. Die Filme waren bereits in der Sonderschau „50 Jahre BMW in Niederbayern“ im Ausstellungscontainer „So fahren wir morgen“ zu sehen. Des Weiteren steht vor dem Bruckstadel (nur bei schönem Wetter) die Karosse eines BMW i3. Öffnungszeiten: 13:00 – 17:00 Uhr.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Verein für Gartenbau und Landespflege e.V.,
Um's Eck, 14:00 Uhr. Anschließend Fachvortrag

29. Jugendkulturtage: 2. Tanzabend

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Stadthalle, 17:00
Uhr

Mo 08. Radtour durchs Moos

Seniorenbeirat Stadt Dingolfing, Treffpunkt: 10:00
Uhr, St. Josef, ca. 12:00 Uhr Einkehr Alte Mühle.
Auch Nichtradfahrer willkommen. Anmeldung bei
Rudi Furtner unter Tel.: 08731/4554

Di 09. Jahreshauptversammlung

Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing,
Gasthaus Bubenhofer, 19:00 Uhr. Mit Neuwahlen
und Ehrung langjähriger Mitglieder.

Generalversammlung

Rennverein Dingolfing e.V., Gasthaus Alte Post,
19:00 Uhr

**Informationsvortrag: „Gut zu Fuß“ –
Möglichkeiten der Fußchirurgie**

Förderverein des Krankenhauses Dingolfing e.V.,
Seminarraum der Stadtwerke, Wollerstraße 3,
19:30 Uhr. Referent: Dr. med. Joachim Block,
Chefarzt. Musikalische Umrahmung durch die
Städtische Musikschule

Mi 10. 29. Jugendkulturtage: Popabend

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Herzog-Georg-
Schule Dingolfing, 19:00 Uhr

**Musik am Nachmittag – kostenloses Konzert
für Senioren ab 60 Jahre**

Stadt Dingolfing/Internationale Stiftung zur
Foerderung von Kultur und Zivilisation, Stadthalle,
15:00 Uhr. Heiteres gemischtes Programm
„Europa Galante“ mit Werken von Paganini bis
Mozart, mehr Infos siehe Seite 9. Der Eintritt sowie die
Bewirtung mit Kaffee und Kuchen ist frei, jedoch brauchen Sie
kostenlose Eintrittskarten, die im Rathaus, Zimmer 25, oder im
Bruckstadel erhältlich sind. Einlass ab 14:00 Uhr, freie Platzwahl

Do 11. Skitouren in Südtirol (Ortler)

- DAV Sektion Dingolfing, Übernachtungen in
- 15. Hütte (2493 m) mit Halbpension. Bei schlechter
Schneelage werden ähnliche Touren in einem
anderen Gebiet angeboten. Skihochtouren
zwischen 1200 und 1600 Hm; 4 bis 5,5 h
Aufstieg, Gem. Tour L. Able, Tel.: 0177/6361891

Do 11. 29. Jugendkulturtage: Popnachmittag

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Mittelschule DGF,
14:00 Uhr

Kellerführung in Dingolfing

Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach,
Treffpunkt: Pfarrheim, 14:30 Uhr

Fr 12. Osterhasenschau

- Kaninchenzuchtverein B 621 Dingolfing e.V.,
- 14. Bauhofhallen, Öffnungszeiten: Freitag: 08:00 –
17:00 Uhr, Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr, Sonntag:
09:00 – 15:00 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt
die Frauengruppe.

Fr 12. 2. Osterschießen mit Preisverteilung

Edelweiß-Schützen Dingolfing, Schützenheim,
18:00 Uhr

29. Jugendkulturtage: Rock-Pop-Abend

Arbeitskreis Jugendkulturtage, Städtische Musik-
schule DGF, 19:00 Uhr. Die Jugendkulturtage
enden in der Städtischen Musikschule mit einem
„Popkonzert“ für Bands in verschiedenen
Besetzungen und Solisten auf elektronischen
Tastensinstrumenten. Der Eintritt ist frei.

„Tschejefem“

kukiduu – Kunst und Kultur in Dingolfing und
Umgebung, Bruckstadel, 20:00 Uhr. Mehr Infos
siehe Seite 10. Eintritt: 15,00 € zzgl. VVK. Erhältlich nur bei
SKRIBO Wälischmiller

**Sa 13. Niederbayerische Meisterschaften Luftpistole-
Auflage**

Schützenbezirk, Schießsportzentrum der VSG

BKV-Waffensachkundeausbildung Teil 1

KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Kimfeiwieda,
Mühlhausen, 08:00 Uhr

So 14. Fastensuppenessen

KLJB Teisbach, Pfarrheim, 10:30 Uhr

**Höller Kleiderflohmarkt – Secondhand für
Jedermann**

Quartiermanagement Stadt Dingolfing, Stadtteil-
zentrum Nord, 11:00 – 14:00 Uhr. Sie möchten
Ihren Kleiderschrank aussortieren und die Teile
für kleines Geld verkaufen? Dann melden Sie sich
für einen kostenfreien Verkaufsstand an.
Informationen über das Quartiermanagement
unter Tel.: 08731/326623

Di 16. Mehrtagesfahrt St. Anton am Arlberg

- Skiclub Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese
- 20. 05:30 Uhr, inkl. Busfahrt, Übernachtung,
Halbpension, Liftkarte ab 600,00 €

Do 18. Skitour Große Reibn

- DAV, Sektion Dingolfing, anspruchsvolle Ski-
20. tourenrunde um den Königssee, Führung: L.
Haslbeck, Tel.: 08731/60976

Do 18. Dartturnier

Edelweiß-Schützen Dingolfing, Schützenheim,
18:00 Uhr

Osterschießen

Eintracht Schützen Teisbach, Gasthaus Geis-
linger, 18:00 – 22:00 Uhr

Ostereierschießen

Kgl. Priv. FSG Dingolfing 1429, Mehrzweck-
gebäude, 19:00 Uhr

Fr 19. Fischwurstessen in der Feuerwache

Freiwillige Feuerwehr Dingolfing e.V., 11:00 Uhr

Abendmahlsfeier

Jehovas Zeugen, Stadthalle, 20:00 Uhr

Sa 20. Klettertouren am Plombergstein

DAV, AP: St. Gilgen am Wolfgangsee, herrliche,
sehr gut abgesicherte Routen in allen Schwierig-
keitsgraden. Voraussetzung: sicheres, selbst-
ständiges Klettern im oberen III. Grad im Vorstieg
im alpinen Gelände. Gehzeiten ca. 20 Min. bis zu
den Einstiegen, 5 h Klettern, ca. 0,5 h Abstieg.
Anmeldung bis spätestens 06.04.2019 wegen
Zusammenstellung von Seilschaften, M. Beindl,
Tel.: 0175/5062471

Osternesterschießen

Stockschützenclub, Stockhalle Frauenbiburg

MSSG-Schießen

KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude, 10:00 – 12:00 Uhr

Osterbrotverkauf

KLJB Teisbach, Kirchplatz, 20:00 Uhr

- Mo 22. Gedenkgottesdienst und Frührschoppen**
FF Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige Frauenbiburg und Schulungsraum FF

- Do 25. Halbtagesfahrt nach Penk**
Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 13:45 Uhr. Besichtigung der Obstbrennerei Prückl mit Verkostung, anschließend Brotzeit im Gasthof Pritscher Greisberg, Verkostung: 6,00 €. Abfahrt: 13:45 Uhr Aldi Parkplatz – Fahrgemeinschaften, auf 20-30 Personen begrenzt. Anmeldung bei Marianne Beck unter Tel.: 08731/6771

- Fr 26. Russische Kabarettveranstaltung: Neue Russische Omis**
Dr. A. Prigoschin, Stadthalle, 19:00 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 9. Eintrittskarten sind unter der Tel.: 0171/5427730 und unter www.globart.de bestellbar

It's showtime

Stadt Dingolfing, Herzogsburg, 20:00 Uhr. Ein unvergesslicher Abend im Stil des New Yorker Broadways voller Glanz und Glamour. Mehr Infos siehe Seite 10. Eintritt: 18,00 €, ermäßigt: 16,00 €, Abendkasse: 20,00 €, ermäßigt: 18,00 €

- Sa 27. Muttertagsfeier**
VdK, Stadthalle Dingolfing, 14:00 Uhr

Kurs: Pflanzenfotografie

Verein für Gartenbau und Landespflege e.V., 09:00 Uhr, ganztägiger Kurs, vormittags Theorie, nachmittags Praxis. Details siehe Tagespresse. Bitte eigene Kameras mitbringen.

BKV-Waffensachkundeausbildung

KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude, 09:00 – 17:00 Uhr

Maibaumaufstellen

Hüttenfreunde Teisbach, Am alten Schulplatz, 16:00 Uhr

- So 28. Teilnahme am Trachten- und Schützenzug bei der Maidult in Passau**
Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing

Erstkommunion

Pfarrrei Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus, 09:15 – 10:45 Uhr

Grimminelle Gschichten: 4-Gänge-Dinner mit Tom Bauer

Stadt Dingolfing, Stadthalle Dingolfing, 18:30 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 9. Einlass ist um 18:00 Uhr. Dauer der Veranstaltung: ca. 3,5 Stunden. Ticketpreis inkl. Getränke (außer Begrüßungssekt): 55,00 €, Kinder bis zwölf Jahre: 35,00 €.

Monatliche Stadtführung: Walpurgisnacht

Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 18:30 Uhr. Bei der kurzweiligen Führung geht Renate Kutzi auf verschiedene Bräuche, insbesondere rund um die Walpurgisnacht ein. In der Walpurgisnacht wurde

der Einzug des Sommers zu Ehren der Göttin Freya gefeiert. Nach dem alten Kalender begann dieser am 1. Mai. Viele der Bräuche zur Walpurgisnacht leben in Maibräuchen wieder. Die Maibaumwache gehört zu den beliebtesten Bräuchen. Fast niemand weiß allerdings, dass der Brauch, den Maibaum zu stehlen, von christlichen Missionaren eingeführt wurde, die den ausgelassenen Maibräuchen der Jugend fast feindselig gegenüberstanden. Von der Feuerwehr geht es zum Rathausinnenhof und weiter zum ehemaligen Waisenhaus am Lamppass. Dort wartet auf die Teilnehmer der Führung eine kleine Überraschung. Treffpunkt ist vor dem Bruckstadel. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Details siehe Tagespresse.

Maibaumaufstellen

Dorfvereine Frauenbiburg, Dorfplatz

Maibaumaufstellen

FF Höfen, Feuerwehrgerätehaus, 18:00 Uhr

MAI

- Mi 01. Traditionelles Sandbahnrennen**
Motorsport-Club Dingolfing e.V., Isar-Wald-Stadion, Training 9:00 Uhr, Rennbeginn 13:30 Uhr

Maifeier DGB

DGB, Stadthalle, 09:30 – 13:00 Uhr

Maibaumaufstellen mit Grillfest

FF Dingolfing e.V., Feuerwache, 11:30 Uhr

- Do 02. Seniorentreff – Muttertagsfeier**
Frauenbund Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg, 13:00 Uhr

- Sa 04. Tattoo-Messe**
– discomakers Jürgen Kuhn, Stadthalle, Öffnungszeiten: Sa: 11:00 – 22:00 Uhr, So: 11:00 – 19:00 Uhr. Mehr Infos siehe Seite 9. Eintritt: 12,00 €

Bayerische Meisterschaft für Biathlon im Targetsprint

Schützengau Dingolfing, Marienplatz, Samstag ab 08:30 Uhr, Sonntag ab 10:30 Uhr und ab 13:00 Uhr, ab 16:30 Uhr Siegerehrung. Zuschauer sind herzlich willkommen. Infos unter www.schuetzengau-dingolfing.de

Faschingsausflug

Narrenhochburg Teisbach, Abfahrt Friedhofparkplatz, 13:00 Uhr

- Sa 04. 42. Fußwallfahrt nach Altötting**
KAB St. Josef, die Pilgermesse findet um 15:00 Uhr in der St. Konradkirche statt. Anmeldung erbeten an Fam. Wellisch (Tel.: 08731/3249789) und an Fam. Ruder (Tel.: 08731/372139)

Fußwallfahrt nach Altötting

Pfarrgemeinde Frauenbiburg

Teilnahme Florianifeier

FF Dingolfing e.V., 18:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Königlich Privilegierte Feuerschützengesellschaft Dingolfing, Landgasthof Räucherhansl, 19:00 Uhr

Monatsversammlung

Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Gasthaus Baumgartner, Marklkofen, 19:00 Uhr

- So 05. **Ausstellung: Pinsel trifft Pixel**
– Manuela Möske & Fotowerk 2, Sport- und Kultur-
12. Förderverein Dingolfing BMW GROUP e.V.,
Bruckstadel, Öffnungszeiten: Mo – Fr 14:00 –
18:00, Sa 10:00 – 19:00 u. So 13:00 – 19:00 Uhr

- So 05. **Erstkommunion**
Pfarrgemeinde, Kirche Hl. Drei Könige,
Frauenbiburg

**Niederbayerische Meisterschaften Luftgewehr-
Auflage III – V**

Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V.,
Schießsportzentrum der VSG

Radausflug

Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V.,
Treffpunkt: Kirtawiese

Ensemble „Tutte le corde“

Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg,
19:30 Uhr. Konzert mit Christoph Zack (Viola) und
Burkard Lutz (Klavier). Der Eintritt ist frei.

- Di 07. **Muttertagsfeier Frauenbund**
Frauenbund Frauenbiburg, Gasthaus Frauen-
biburg

Frauenfrühstück

Christl. Frauen- und Mütterverein, Pfarrheim
Teisbach, 08:30 Uhr

Lesestunde mit dem DingoBär

Kreis- und Stadtbibliothek Dingolfing, 16:00 Uhr

- Fr 10. **Generalprobe Big-Band-Konzert**
Städtische Musikschule Dingolfing, Stadthalle

- Sa 11. **Gaumeisterschaft Bogenschießen FITA-Runde**
Schützengau Dingolfing, Bogenfreigelände VSG

24. KK-Kreismeisterschaft

KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude,
08:00 Uhr. Schießen mit KK- u. GK Waffen

Maifest

Quartiermanagement der Stadt Dingolfing, rund
um den St.-Josef-Platz 4, 11:00 – 18:00 Uhr. Das
bereits etablierte Maifest im Stadtteil Höll-Ost
bietet neben einem interkulturellen Rahmenpro-
gramm auch vielseitige Leckereien aus unter-
schiedlichsten Ländern. Alle Bewohner des
Stadtteils sowie alle Interessierten sind herzlich
eingeladen.

Mutter- und Vatertagsfeier

VdK Ortsverband Frauenbiburg, 12:00 Uhr

Big-Band-Konzert der Musikschule

Städtische Musikschule Dingolfing, Stadthalle,
19:30 Uhr. Die verschiedenen Bläserformationen
der Musikschule bringen ein bunt gemischtes
Programm mit Musik aus Film und Musical,
Werke für großes Blasorchester und traditionelle
bayrisch-böhmische Blasmusik zur Aufführung.
Gesamtleitung: Georg Schwimbeck. Eintritt: 7,00 €,
ermäßigt 3,50 €

- Di 14. **Maiandacht und Muttertagsfeier**
Christl. Frauen- und Mütterverein Teisbach,

Landgasthof Räucherhansl, 19:00 Uhr

**Informationsvortrag: Patientenverfügung und
Palliativ**

Förderverein des Krankenhauses Dingolfing e.V.,
Vortragsraum der Stadtwerke, Wollerstraße 3,
19:30 Uhr. Referenten: Dr. med. Peter Kolbinger,
Dr. med. Jörg Cuno. Musikalische Umrahmung
durch die Städtische Musikschule.

- Mi 15. **Ein Nachmittag im Bewegungspark**
Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Bewegung-
park am Pappelweg, 14:00 Uhr. Training an allen
Geräten mit Boccia-Spiel (geschulte Trainer an-
wesend). Auskunft bei Günther Hartl unter Tel.:
08731/73118

- Fr 17. **Fischerfest Marklkofen mit Angelgerätebasar**
– Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Fr. Auszug
19. zum Fischerfest (18:00 Uhr, Treffpunkt: Rathaus
Marklkofen), Sa. Angelbasar im Festzelt (10:00
Uhr), So. Hegefischen (07:00 – 12:00 Uhr),
Preisverleihung ab 15:00 Uhr

- Fr 17. **Stadtmeisterschaft LG u. LP**
– Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus
18. Geislinger, 18:00 Uhr

- Fr 17. **redbox Konzertfestival: Die Nerven – Friends
of gas – International Music**
kulturini e.V., Stadthalle, 20:00 Uhr. Dreimal
Zeitgeist, drei Bands von heute! Mehr Infos auf
Seite 9. Eintritt: Hardtickets 25,00 € im bücherladen Dingolfing
zur Selbstabholung. Tickets über Reservix: 28,50 €.

- Sa 18. **MSSG-Schießen**
KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude,
10:00 – 12:00 Uhr

Aufbau zum Vogelmarkt

Vogelzucht und Schutzverein Dingolfing e.V.,
Bauhofhallen, 14:00 Uhr, anschließend Mit-
gliederversammlung

**Drei Wünsche frei – das bierische
Kleinkunstmusical**

Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr. Zwei
Jahre nach dem Erfolgsmusical Oschnputtl
zaubert der Kulturpreisträger Tom Bauer zur
Freude seiner Fans ein neues Kleinkunstmusical
auf Bayerns Bühnen. Mehr Infos siehe Seite 9.
Eintritt: 1. Kategorie 23,00 €, 2. Kategorie 20,00 €

- So 19. **Vogelmarkt**
Vogelzucht und Schutzverein Dingolfing e.V.,
Bauhofhalle, 07:30 – 11:30 Uhr

Internationaler Museumstag 2019

Stadt Dingolfing, Museum, 10:00 – 17:00 Uhr.
Detaillierte Informationen zum Programm finden
Sie ab Ende März unter
www.museum-dingolfing.de bzw.
www.dingolfing.de und auf Seite 6.

**Monatliche Stadtführung im Rahmen des
Internationalen Museumstags**

Stadt Dingolfing, Museum, 14:00 Uhr. Thema und
Details zur monatlichen Führung rund um den
Internationalen Museumstag werden später
bekannt gegeben. Details siehe Tagespresse.

- Mo 20. **Wahlbesprechung Europawahl**

Mi 22. Aktionstage Sucht

Suchtarbeitskreis Dingolfing-Landau, Stadthalle, 19:00 Uhr. In diesem Jahr wird das Theaterstück „Philotes – Spiel um Freundschaft“ zu sehen sein. Es besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit den Schauspielern im Anschluss. Mehr Infos siehe Seite 10. Freiwillige Spenden erbeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Toss Droege: Die Kraft der Liebe – altes schamanisches Heilwissen neu entdeckt

Toss Droege, Bruckstadel, 19:00 – ca. 21:30 Uhr. Tauchen Sie ein in die Welt des schamanischen Denkens und verbinden Sie sich mit den heilenden Energien des Universums und der Natur. Es erwartet Sie ein wundervoller Abend, der sehr heilsam ist, belebt, inspiriert und Mut macht. Lassen Sie sich verzaubern. UKB: 18,00 €

Sa 25. Hoffest der Brauerei Wasserburger

Brauerei Wasserburger, 10:30 – 22:00 Uhr, ab 10:30 Uhr Weißwurst-Frühstück, musikalische Umrahmung den ganzen Tag, Mittagstisch, Hüpfburg, Kinderschminken. Ab 18:00 Uhr spielen die Monsters of Humpapa

Saisonabschlussfeier

Bayern Fanclub Teisbach, Gasthaus Geislinger 18:00 Uhr

Konzert der Musikschule

Städtische Musikschule, Stadthalle, 19:30 Uhr. Beim Musikschulkonzert zeigen Solisten und Ensembles aus verschiedenen Klassen ein bunt gemischtes Programm mit klassischer Musik, Volksmusik und moderner Instrumental- sowie Vocalmusik. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 3,50 €

So 26. Europawahl 2019

Stadt Dingolfing, 08:00 – 18:00 Uhr
Wahl des Europäischen Parlaments. Weitere Infos auf Seite 5. Die Wahlergebnisse werden auf der Homepage der Stadt Dingolfing veröffentlicht.

Gartenfest

Heimathöhne Frauenbiburg, Vereinshalle

Verkauf von Kaffee und Kuchen

Christlicher Frauen- und Mütterverein Teisbach, Pfarrgarten, 10:15 Uhr

Preisverteilung Stadtmeisterschaften LG u. LP

Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 18:00 – 19:30 Uhr

Mi 29. Jahresversammlung

Baugenossenschaft, Stadthalle, 19:00 Uhr

Do 30. Vatertag: Fröhlichschoppen

KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer

Vatertagsfeier

Sportverein Frauenbiburg, Sportheim

Fr 31. Merci Udo – Hommage an Udo Jürgens

Stadt Dingolfing, Stadthalle Dingolfing, 19:00 Uhr. Schlager und Chansons des großen Entertainers kehren auf die Bühne zurück! Mehr Infos siehe Seite 10. Eintritt: 1. Kategorie 33,00 €, ermäßigt 16,50 €, 2. Kategorie 30,00 €, ermäßigt 15,00 €, 3. Kategorie 27,00 €, ermäßigt 13,50 €

JUNI**Sa 01. Jahresausflug**

Christl. Frauen- und Mütterverein Teisbach, Zahmer Kaiser, Tirol, 06:30 Uhr

Braggeturnier

Stammtisch der Überlebenden, Am Alten Schulplatz, 09:00 Uhr

So 02. Teilnahme am 150-jährigen Gründungsfest

FF Dingolfing e.V., FF Pilsting

Di 04. Frauenfrühstück

Christl. Frauen- und Mütterverein, Pfarrheim Teisbach, 08:30 Uhr

Lesestunde mit dem DingoBär

Kreis- und Stadtbibliothek Dingolfing, 16:00 Uhr

Monatliche Stadtführung im Juni

Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 18:30 Uhr. Details zur monatlichen Stadtführung im Juni werden später bekannt gegeben.

Mi 05. Akkordeonkonzert

Städtische Musikschule Dingolfing, Garten der Herzogsburg, 19:30 Uhr. Das Akkordeonensemble der Städtischen Musikschule Dingolfing konzertiert unter der Leitung von Regina Kaltenecker im Garten der Herzogsburg mit zum Veranstaltungsort passenden Werken der „leichten Muse“. Einlass ab 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Do 06. Busfahrt zum Tegernsee

Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Abfahrt Kirtawiese, 07:30 Uhr. Wanderung auf dem Panoramaweg von Gmund nach Tegernsee, Fahrpreis: 15,00 €. Anmeldung bei Reiner Sandner unter Tel.: 08731/3951129

Vertreterversammlung

Volks- und Raiffeisenbank Dingolfing, Stadthalle, 19:00 Uhr

Sa 08. Saisonabschlussfeier mit Championsleague Finale

Bayern-Fanclub, Gasthaus Frauenbiburg

Mo 10. Pfingstausflug

Bergfreunde Frauenbiburg

Mi 12. 3. Boccia-Stadtmeisterschaft

Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, „Josef-Würfel-Gedächtnis-Turnier“. Anmeldung der Mannschaften bei Günther Hartl unter Tel.: 08731/73118

Fr 14. Ausschusssitzung

Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus zum Lamm, 19:30 Uhr

Sa 15. MSSG-Schießen

KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude 10:00 – 12:00 Uhr

So 16. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

FC Teisbach, Sportheim

Mi 19. Jugendzeltlager

– Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Mamming, 22. Zeltlagerplatz beim Sportgelände, Anmeldeschluss 01.05.2019

- Do 20. Hoffest**
KSK Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg
- Teilnahme an der Fronleichnamspozession**
KSK 1820 Dingolfing e.V./FF Dingolfing e.V.
- Teilnahme an der Fronleichnamspozession**
Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V.,
Treffen beim Schützenheim, 07:45 Uhr
- Fronleichnam**
Pfarrei Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus und Straßen
Teisbachs, 09:30 – 11:15 Uhr
- Brunnenfest**
Mia san Mia, Marktplatz Teisbach, 11:00 Uhr

- Sa 22. Ausflug**
Obst- und Gartenbauverein Frauenbiburg
- Fahrt zur „Resl von Konnersreuth“**
KAB St. Josef. Näheres wird noch bekannt
gegeben. Hierzu wird eine Anmeldung erbeten
unter Tel.: 08731/3249789
- Jahreshauptversammlung**
Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V.,
VSG-Schützenheim, 17:00 Uhr. Ab 16:00 Uhr
Jugendversammlung
- Sonnwendfeuer**
KLJB Teisbach, Mitterfeld, 18:00 Uhr

**BÖF „... grenzenlos anders – und die Reise
geht weiter“**
Markus Renhart, Bruckstadel, 19:30 Uhr. Mehr
Infos siehe Seite 10. Eintritt: 19,00 €

- So 23. Fronleichnamspozession**
Pfarrgemeinde Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei
Könige Frauenbiburg. Treff beim Kriegerdenkmal
- Mi 26. Informationsvortrag: „Herzinfarkt – Anzeichen
und Vorbeugung“**
Förderverein des Krankenhauses Dingolfing e.V.,
Landratsamt Dingolfing-Landau, Großer Sitzungs-
saal, 19:30 Uhr. Referent: Dr. med. Edmond
Skenderaj, Chefarzt. Musikalische Umrahmung
durch die Städtische Musikschule
- Fr 28. Absolvía**
Gymnasium Dingolfing, Stadthalle, 09:00 Uhr
- Abiturball**
Q12 des Gymnasiums Dingolfing, Stadthalle,
20:00 Uhr
- Open-Air mit RoXaiten**
Klaus Beslmüller, Herzogsburg, 20:00 Uhr. Mehr
Infos siehe Seite 10. Eintritt: 16,00 €, ermäßigt 12,00 €,
Abendkasse 17,00 €, ermäßigt 13,00 €

- Sa 29. Flugplatzfest**
– LSV Dingolfing e.V., Flugplatz Dingolfing,
30. Deggendorfer Straße 32. Attraktionen sind:
Festzeltbetrieb, Grillspezialitäten, Rundflüge,
Ballonfahrt, Modellflug, Fallschirmsprungbetrieb,
Hüpfburg u.v.m.
- Sa 29. Sonnwendfeuer**
Landjugend Frauenbiburg, Dorfplatz
- Sommerspiele und Gartenfest**
Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus

Geislinger, 10:00 – 23:00 Uhr

Traditionelles Sonnwendfeuer
FF Sossau, Wiese Ortsende beim Bahnübergang
Sossau, 17:00 Uhr

Vorderlader Traditionsschießen
Kgl. Priv. FSG 1429, Mehrzweckgebäude,
Schießstand, 18:30 Uhr

- So 30. Teilnahme am Gautag Trachtengau Nieder-
bayern in Wallersdorf**
Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing,
Wallersdorf
- Patrozinium und Pfarrfest**
Pfarrei Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus/Pfarrgarten,
09:45 – 13:00 Uhr
- Primiz**
Pfarrei St. Johannes Dingolfing, Stadtpfarrkirche
St. Johannes Dingolfing, 10:00 Uhr. Die
Stadtpfarrei St. Johannes feiert Erstprimiz mit
Neupriester Alexander Ertl. Herzliche Einladung
zur Teilnahme am festlichen Primizgottesdienst
mit Primiz-Segen um 10:00 Uhr in der
Stadtpfarrkirche.

Für die Vollständigkeit dieses Veranstaltungskalenders kann die Redaktion
keine Verantwortung übernehmen.

Zu aktuellen Änderungen und Veranstaltungen über die genannten Termine
hinaus informiert der Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt
Dingolfing unter: www.dingolfing.de

Sie möchten Termine für Ihre Veranstaltungen in der nächsten Ausgabe des
Schaukastens veröffentlichen?

Abgabeschluss der Terminmeldungen für die Juli-Ausgabe ist der **31. Mai
2019**. Es werden die Termine für die Monate Juli, August, September und
Oktober 2019 aufgenommen. Veranstaltungshinweise können Sie uns jederzeit
per Post oder über einen der folgenden Wege übermitteln:

Email: schaukasten@dingolfing.de – Fax: 0 87 31 / 501 166

Infos Eintritt Stadthalle:

Soweit nicht anders angegeben, erhalten Sie Tickets zu den
Veranstaltungen in der Stadthalle im Rathaus, Zimmer 25,
im Bruckstadel, bei SKRIBO Wälischmiller oder unter
www.reservix.de



Solider Haushalt 2019

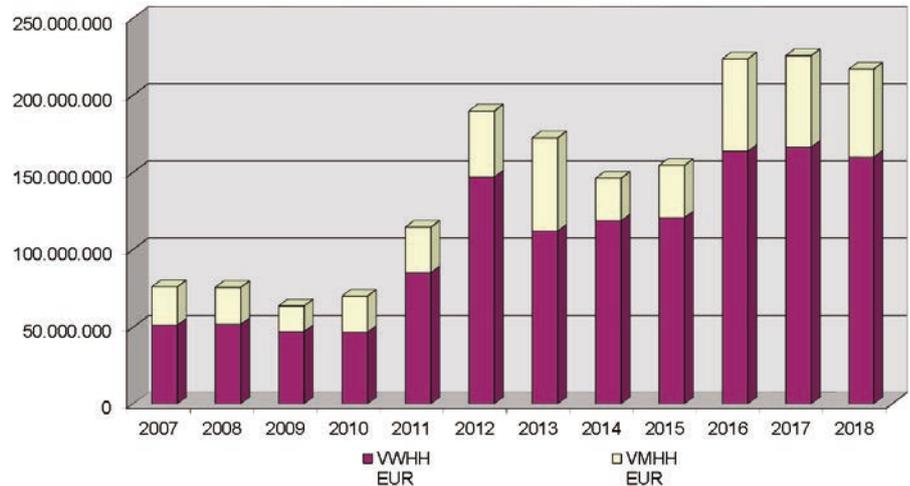
Weiterhin hohe Unterhaltsaufwendungen für die bestehenden Einrichtungen

Auszug aus dem Vorbericht des Stadtkämmerers:

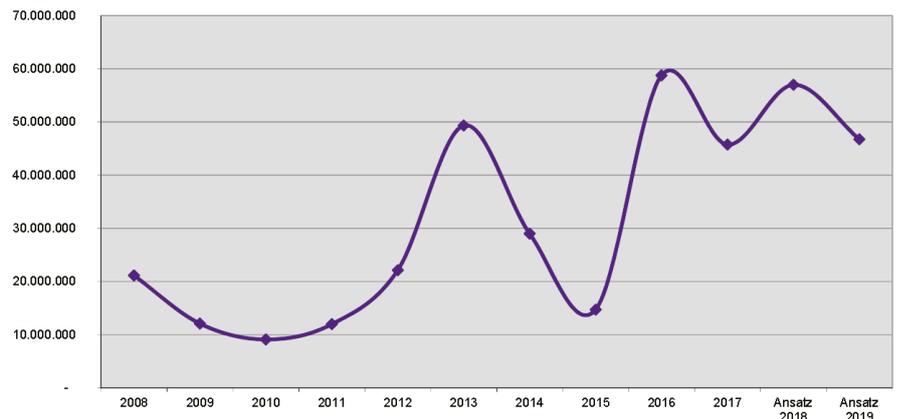
Das Gesamtvolumen des diesjährigen Haushaltes beträgt ca. 178 Mio. €. Der Ansatz für den Verwaltungshaushalt (= laufende Einnahmen und Ausgaben) beträgt 131,2 Mio. € und für den Vermögenshaushalt 46,8 Mio. €. Dieser Betrag dient in vollem Umfang der Durchführung von Bauvorhaben, dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, dem Erwerb von beweglichem Vermögen und der Gewährung von Zuschüssen und Darlehen (z.B. im Rahmen der Vereinsförderung für Bauvorhaben). Außerdem betragen die Reste aus dem Vorjahr für den Abschluss bereits begonnener Maßnahmen noch ca. 24,2 Mio. €. Insgesamt stehen damit für die Investitionen in 2019 rund 71 Mio. € zur Verfügung. Damit wird der Rekordbetrag aus 2016 zwar nicht ganz erreicht, das Investitionsvolumen liegt jedoch um ein Vielfaches über den Zahlen von vergleichbaren Städten.

Die Erhöhung der Investitionsquote in den letzten Jahren war vor allem auf Grund der in diesem Zeitraum stark gestiegenen Steuereinnahmen möglich. Im Haushaltsjahr 2019 rechnet die Stadt zwar mit einem leichten Rückgang der Gewerbesteuererinnahmen, diese betragen aber dann immer noch voraussichtlich 80 Mio. € und liegen damit nach wie vor deutlich über dem Durchschnitt der letzten 20 Jahre von rund 65 Mio. €. Diese hohen Gewerbesteuererinnahmen sind vor allem auf die nach wie vor sehr positive Entwicklung der ansässigen Automobilindustrie zurückzuführen. Die Zukunftsaussichten der Stadt sind deshalb als sehr positiv zu beurteilen. Die Stadt kann auf einer gesunden finanziellen Basis die Aufgaben der Zukunft in Angriff nehmen. Eine mittelfristige Prognose über die künftige Höhe der Gewerbesteuer ist jedoch nicht möglich. Dies hängt nur in geringem Maß von den örtlichen Rahmenbedingungen ab und wird vor allem

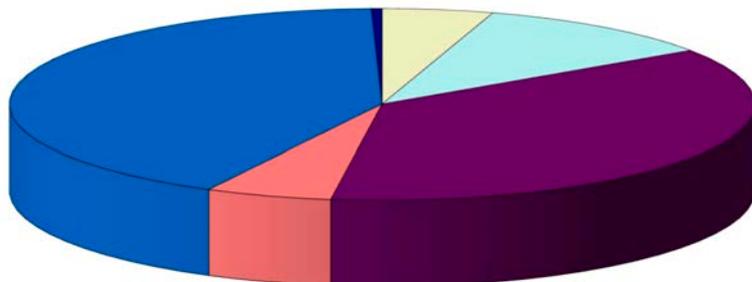
Entwicklung der Haushaltsansätze



Entwicklung der Investitionen

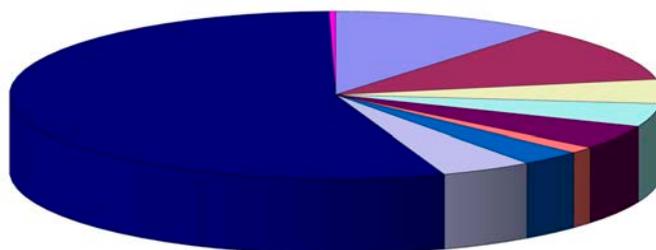


Welche Ausgabearten prägen den Vermögenshaushalt



- Zuführung zum Verwaltungshaushalt - € 0,00%
- Rücklagenzuführungen - € 0,00%
- Darlehensgewährungen 2.250.000 € 4,81%
- Erwerb von Beteiligungen 5.000.000 € 10,70%
- Grunderwerb incl. Erschließungskosten für eigene Grundstücke 17.155.000 € 36,70%
- Erwerb bewegl. Vermögen 2.558.000 € 5,47%
- Baumaßnahmen 19.570.000 € 41,86%
- Tilgung - € 0,00%
- Zuschüsse für Investitionen 217.000 € 0,46%

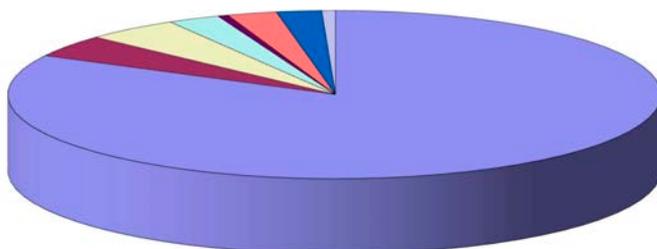
Welche Ausgabearten prägen den Verwaltungshaushalt



■ Personalausgaben	12.048.000 €	10,96%
■ Unterhaltskosten	12.170.000 €	11,07%
□ Unterhalt bewegl. Vermögen, Mieten u. Leasinggebühren, Bewirtschaftungskosten, Haltung von Fahrzeugen	5.153.000 €	4,69%
□ Verwaltungs-, Betriebs- u. Sachausgaben (z. B. Veranstaltungen, Baulandumlegung, Datenverarbeitung, Schülerbeförderung)	4.881.800 €	4,44%
■ Steuern u. Versicherungen, Umsatzsteuer an Lieferanten	5.075.500 €	4,62%
■ Geschäftsausgaben, vermischte Ausgaben u.a.	1.356.300 €	1,23%
■ Abschreibung und Verzinsung	3.312.000 €	3,01%
□ Zuschüsse an Vereine, Kirchen, Kindergärten, Defizitausgleiche Stadtwerke u. Obere Spitalstiftung	5.027.500 €	4,57%
■ Gewerbesteuer- und Kreisumlage	60.530.000 €	55,08%

Wie finanziert die Stadt den laufenden Betrieb und die Umlagen 2019

(Einnahmearten des Verwaltungshaushaltes – ohne innere Verrechnung und kalkulatorische Einnahmen)



■ Steuern und allgemeine Zuweisungen	103.267.000 €	82,64%
■ Verwaltungs- und Benutzungsgebühren einschl. zweckgebundene Abgaben und Verkaufserlöse	5.373.900 €	4,30%
□ Mieten und Pachten	5.798.300 €	4,64%
□ Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (z. B. Versicherungsleistungen) einschl. Umsatzsteuerrückvergütung	3.215.700 €	2,57%
■ Verwaltungskostensätze u. a. (z. B. Stadtwerke u. Obere Spitalstiftung)	634.400 €	0,51%
■ Staatliche Zuweisungen u. Spenden	3.057.400 €	2,45%
■ Zinseinnahmen u. Säumniszuschläge	2.772.800 €	2,22%
□ Konzessionsabgabe	843.000 €	0,67%
■ Zuführung vom Vermögenshaushalt	0 €	0,00%

durch internationale Entwicklungen (z.B. Strafzölle, Brexit, evt. Krisen in den jeweiligen Absatzmärkten) beeinflusst. Die Gewerbesteuer ist und bleibt aber für die Stadt und auch für die gesamte Umgebung (Arbeitsplätze, hohe Kreisumlage, Vorkhaltung einer Vielzahl von zentralen Einrichtungen angefangen von der Stadthalle über das Caprima und die Eissporthalle bis hin zum Industriemuseum mit Vorteilen für alle Nutzer aus dem näheren und weiteren Umkreis) von besonderer Bedeutung.

Der ungewissen Entwicklung der für die Stadt wichtigsten Einnahmequelle wird in der Finanzplanung mit der Verringerung der Ansätze für die

Gewerbesteuereinnahmen ab 2021 bis 2022 mit jeweils 60 Mio. € Rechnung getragen. Dies wurde auch bei der Festlegung des Investitionsprogrammes für diesen Zeitraum berücksichtigt. Für den Fall einer Verschlechterung der Steuereinnahmen (für die es ausdrücklich keine Anzeichen gibt!) können jederzeit im Rahmen des haushaltsrechtlichen Vollzuges Gegenmaßnahmen zur Verringerung sowohl der laufenden Ausgaben als auch der Investitionen getroffen werden.

Von den Einnahmen der Gewerbesteuer verbleibt der Stadt nach Abführung der Gewerbesteuerumlage und der Kreisumlage (wird jeweils aus den gesamten Steuereinnah-

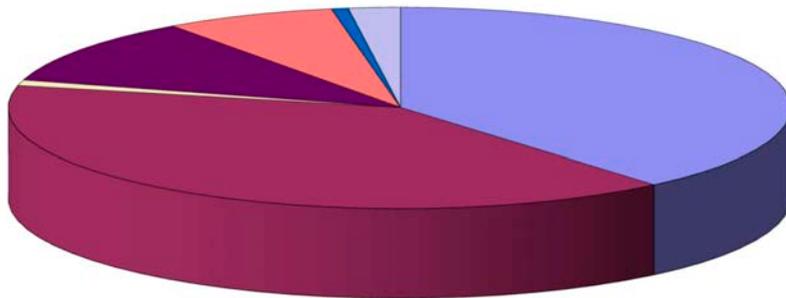
men des Vorvorjahres berechnet) ein Anteil von ca. 43 %. Die Stadt trägt auf Grund der hohen Steuerkraft von den insgesamt 15 Landkreismunicipalitäten allein 54 % der gesamten Kreisumlage. Die gute Steuerkraft und Finanzlage der Stadt wirkt sich damit unmittelbar positiv für den Landkreis und die restlichen Landkreismunicipalitäten aus, da ansonsten zur Deckung des Kreishaushaltes von allen eine deutlich höhere Kreisumlage entrichtet werden müsste.

Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum für die Jahre 2019 bis 2022 über 160 Mio. € an den Landkreis zu überweisen. Dazu ist bereits in 2019 eine Rücklagenentnahme von ca. 18,5 Mio. € notwendig. Auch in den Folgejahren sind noch hohe Rücklagenentnahmen (insgesamt fast weitere 50 Mio. €) vorgesehen. Damit relativiert sich der derzeit hohe Rücklagenbestand. Eine hohe Reserve ist auch zur Überbrückung von immer wieder einmal auftretenden einnahmeschwachen Jahren notwendig. Der Rücklagenbestand zum Jahresende 2017 betrug rund 420,7 Mio. €. In 2018 ist mit einer Entnahme von über 35 Mio. € zu rechnen.

Mit dem für 2019 veranschlagten Investitionsvolumen von 57 Mio. € und den noch vorhandenen Haushaltsresten aus den Vorjahren in Höhe von 24,2 Mio. € sollen vor allem folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

Planung für Erweiterung / Umbau Feuerwehrgerätehaus Dingolfing, Ersatzbau Turnhalle und Mittagsbetreuung Grundschule St. Josef, Multifunktionsgebäude (einschließlich WC-Anlage) für Kirta, Planung für nochmalige Erweiterung des Bürgerheimes, Spielplätze in den neuen Baugebieten, Anbau an den Kindergärten Villa Kunterbunt für eine weitere Kindergartengruppe, Straßen- und Kanalbau zur Erschließung neuer Baugebiete (insb. Fertigstellung Baugebiet Ennser Straße II und Baubeginn Baugebiet Teisbach), Fertigstellung und Abrechnung Kreisverkehr an der „Disco-Kreuzung“, Neugestaltung der Ortsmitte Teisbach mit dem Bau einer Tiefgarage und eines Kindergar-

Wie finanziert die Stadt die Investitionen und den Vermögenserwerb 2019 (Einnahmearten des Vermögenshaushaltes)



- Zuführung vom Verwaltungshaushalt 18.157.900 € 38,84%
- Rücklagenentnahme 18.545.100 € 39,67%
- Darlehensrückflüsse 421.600 € 0,90%
- Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen - € 0,00%
- Verkaufserlöse (insbesondere Grundstücke) 5.002.000 € 10,70%
- Beiträge 3.300.000 € 7,06%
- Staatl. Investitionszuschüsse und Spenden 323.400 € 0,69%
- Darlehensaufnahmen 1.000.000 € 2,14%

Entwicklung der Kreisumlage



tens, Neugestaltung der Geratsberger und Sossauer Straße, Fertigstellung des Radweges von Höfen bis Gottfrieding entlang der alten B 11, Neubau verschiedener Straßen und Radwege, Planungsbeginn für ein Parkdeck Am Herrenweiher mit Anbindung an die Obere Stadt, Ausbau Hochwasserschutz „Krautau“ und Beteiligung Renaturierung Isar, Weiterführung der Generalsanierung des Kanalnetzes und Neubau einer Lagerhalle und eines Gewächshauses für den Bauhof. Den absoluten Schwerpunkt bildet jedoch der Neubau von Wohnungen und Büroflächen an der Bahnhofstraße und dem ehemaligen Zeilhofer-Areal. Außerdem entstehen in den Gebäuden Marktplatz 9 in Teisbach (ehemaliges „Mädlhaus“) und

in der Schubertstraße / Brahmsweg weitere Wohnungen. Zusammen mit den bereits abgeschlossenen Projekten an der Höller-/Löhestraße und auf dem Areal an der Reichenberger Straße sind, bzw. werden durch die Stadt in den letzten Jahren insgesamt rund 230 Wohnungen errichtet. In der Innenstadt ist die Sanierung der Gebäude Marienplatz 25 und Bruckstraße 11 vorgesehen. Zusätzlich soll ein Bürogebäude im Gewerbegebiet errichtet werden. Die Stadt investiert in diese Baumaßnahmen über 85 Mio. €. Die Stadt leistet damit einen ganz wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Wohnungssituation in Dingolfing. Damit dürfte sich zusammen mit den fast 330 Bauplätzen im Baugebiet Ennsner Straße II die Nachfra-

ge nach Wohnraum in Dingolfing deutlich entspannen. Dies stellt neben den sehr kostengünstigen Kindergartengebühren eine wesentliche Förderung junger Familien und einen hohen Anreiz für die Ansiedlung in Dingolfing dar.

Außerdem stehen zur Stärkung des Eigenkapitals der Stadtwerke Dingolfing GmbH weitere 5 Mio. für einen Beteiligungserwerb zur Verfügung.

Daneben sind natürlich eine Vielzahl kleinerer Maßnahmen (z.B. der Erwerb von Fahrzeugen für die Feuerwehr und den Bauhof, der Kauf von Mobiliar, EDV-Ausstattung, Werkzeug u.a. für die einzelnen Einrichtungen der Stadt vom Rathaus über die Schulen und das Museum bis hin zum Freizeitzentrum oder der Abwasserbeseitigung, Investitionszuschüsse und Darlehen an Vereine) vorgesehen.

Außergewöhnlich hoch mit 19,7 Mio. € sind auch in 2019 die Grunderwerbskosten einschließlich der Erschließungskosten für stadteigene Grundstücke in den Baugebieten veranschlagt. Diese dienen in der Regel für den Ankauf von Grundstücken für die Ausweisung neuer Baugebiete und die Fortführung der Innenstadtsanierung. Dazu ist auch der vorausschauende Erwerb geeigneter Tauschgrundstücke notwendig.

Durch die hohen Gewerbesteuer-einnahmen ergibt sich aus dem laufenden Betrieb aller städtischen Einrichtungen in 2019 ein voraussichtlicher Überschuss von über 18 Mio. €, der für Investitionen eingesetzt werden kann. Ein hoher Anteil der Steuereinnahmen wird durch die Beträge aus der Kreis- und Gewerbesteuerumlage aufgebracht. Zur Durchführung aller Vorhaben ist darüber hinaus noch eine Rücklagenentnahme von 18,5 Mio. € notwendig, da die im Vermögenshaushalt veranschlagten Einnahmen aus Darlehensrückflüssen, Erschließungsbeiträgen, Investitionszuschüssen des Staates und Veräußerung von Grundstücken für die Deckung aller Investitionskosten nicht ausreichen. Im Verwaltungshaushalt der Stadt sind neben den „üblichen“ Pflichtaufgaben für

Brandschutz, Schulen, Kindergärten, Abwasserbeseitigung, Bestattungswesen und einer Vielzahl weiterer Aufgaben, vor allem die auch heuer wieder besonders hohen Ausgaben für freiwillige Leistungen von ca. 12,4 Mio. € zu erwähnen. Besonders hervorzuheben sind hier die hohen Leistungen für den Bereich des Freizeitentrums. Allein für das gesamte Freizeitzentrum mit der Sanierung der Sauna und Technik im Caprima sind rund 6,3 Mio. € Defizit in 2019 veranschlagt. Besonders zu erwähnen ist die Bereitstellung zusätzlicher Mittel für die Drogenprävention im Stadtgebiet seit dem Haushaltsjahr 2018. Damit kann die Stadt u.a. Einrichtungen und Vereine fördern, die auf diesem Gebiet bereits umfangreiche Erfahrung gesammelt haben und entsprechendes Fachpersonal bereithalten. Die Stadt beschäftigt zur Verbesserung dieser Situation bereits seit Jahren auf rein freiwilliger Basis einen Streetworker. Die Stadt Dingolfing bleibt in dieser Hinsicht leider nicht von den allgemeinen gesellschaftlichen Entwicklungen verschont.

Alle diese Leistungen (sowohl die Pflichtausgaben als auch die freiwilligen Leistungen) werden derzeit auf einem qualitativ hochwertigen Niveau und zu sehr kostengünstigen Preisen angeboten (z.B. 2 Stunden kostenloses Parken im Stadtzentrum dürfte bayernweit wohl einzigartig sein). Dies gilt im Übrigen nicht nur für die freiwilligen Leistungen, sondern auch für die städtischen Steuern (z.B. Hebesatz bei der Grundsteuer seit 1984 bei 250 und bei der Gewerbesteuer seit 1980 bei 300 trotz zwischenzeitlicher gesetzlicher Anhebung der Nivellierungssätze) und Gebühren (z.B. 0,96 €/m³ Schmutzwassergebühr für die Kanaleinleitung ebenfalls bayernweit sehr günstig).

Ab 01.01.2017 wurde das Umsatzsteuerrecht für Kommunen durch den Bundesgesetzgeber geändert. Damit wird dem Europäischen Steuer- und Wettbewerbsrecht Rechnung getragen. Danach gelten die Kommunen künftig grundsätzlich als Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuerrechtes, wenn sie nicht im sogenannten Hoheitsbereich

handeln und die Tätigkeit auch durch einen privaten Anbieter erledigt werden könnte und somit eine Wettbewerbssituation entsteht. Trotz der gesetzlichen Möglichkeit einer späteren Umstellung aufgrund des nicht unerheblichen Verwaltungsaufwandes, erfolgte die Einführung dieser Steueränderung durch die Stadt bereits zum 01.01.2017. Damit konnte die Stadt die hohen Vorsteuerabzugsmöglichkeiten bei den laufenden Baumaßnahmen bereits in vollem Umfang ausschöpfen.

Aufgrund der sehr guten Versorgungslage und den hohen Leistungen der Stadt sind Forderungen nach weiteren neuen Angeboten gleich welcher Art trotz der aktuell sehr guten finanziellen Lage unangemessen. Das Anspruchsdenken gegenüber der öffentlichen Hand sollte nicht weiter gefördert werden. Bereits die Erhaltung des derzeitigen Leistungsniveaus bedarf großer Anstrengungen und vor allem auch in der Zukunft guter Steuereinnahmen, insbesondere aus der Gewerbesteuer.

Neben den hohen Investitionen legt die Stadt wie bereits in den vergangenen Jahren auch für das Haushaltsjahr 2019 besonderen Wert auf die nachhaltige Sicherung der bereits bestehenden Einrichtungen. Insgesamt sind für den Gebäude- und Straßenunterhalt rund 12,2 Mio. € veranschlagt. Der ungewöhnlich hohe Anstieg in den letzten Jahren ist zum einen auf den gestiegenen Gebäudebestand, im Wesentlichen jedoch auf den erhöhten Unterhalt für die mittlerweile in die Jahre kommenden großen Freizeiteinrichtungen der Stadt zurückzuführen. Allein für die Sanierung des Caprima mit dem gesamten Saunabereich ist in den Jahren 2017 bis 2019 mit einem Aufwand von fast 14 Mio. € zu rechnen. Aufgrund der besonders guten Finanzsituation wird in den letzten Jahren ein besonderes Augenmerk auf die nachhaltige Sicherung der bestehenden Einrichtungen gelegt und der Unterhalt für alle Einrichtungen nochmal deutlich angehoben. Auch für den Unterhalt der Straßen und Brücken werden jährlich deutlich über 1 Mio. € aufgewendet. Darin ist auch der Ausbau und Unterhalt ortsverbindender

Feld- und Waldwege zur besseren Freizeitnutzung (insb. für Spaziergänger und Radfahrer) mit jährlich fast 100.000 € enthalten. Ab 2018 wurde der Teilbereich Straßen etwas reduziert, um die vorhandenen personellen Kapazitäten zielgerichtet für die Erledigung der großen laufenden Baumaßnahmen einsetzen zu können. Die Stadt sichert damit den vorhandenen Bestand bereits jetzt für die nächsten Jahre und Jahrzehnte.

Für die Folgejahre ist entsprechend der Finanzplanung wieder mit einem deutlichen Rückgang der Unterhaltsaufwendungen (auf ca. 5 - 8 Mio. € jährlich) zu rechnen.

Der gesamte Haushaltsplan der Stadt und der Wirtschaftsplan der Oberen Spitalstiftung (Bürgerheim) sind im Internet im Bereich Rathaus einsehbar.

Mitteilungspflicht –

von Versiegelungsflächen bei baulichen Veränderungen. Die Abwassergebühr ist im kompletten Gebiet der Stadt Dingolfing in eine Schmutzwassergebühr und eine Niederschlagswassergebühr aufgeteilt. Die Schmutzwassergebühr (0,96 €/m³) wird nach der Menge des bezogenen Frischwassers abgerechnet. Für die Niederschlagswassergebühr (0,30 €/m²) werden die versiegelten Einleitungsflächen jedes Grundstückes zugrunde gelegt. Gemäß § 17 der Beitrags- und Gebührensatzung ist jeder Gebäuhenschuldner verpflichtet, maßgebliche Veränderungen der Versiegelungsflächen unverzüglich zu melden. Dabei ist über den Umfang dieser Veränderungen (z.B. Neubau, Umbau) oder die Änderung der Versiegelungsart (Pflaster, Teerbelag o.ä.) – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen – Auskunft zu erteilen. Absichtliche oder grob fahrlässige Falschangaben entsprechen dem Tatbestand der Abgabenhinterziehung und können mit Bußgeld geahndet werden.

Auskunft erhalten Sie im Rathaus unter Tel.: 08731/501-459.

Wirtschaftsplan 2019 für das Bürgerheim

Dem Stadtrat wurde in der Dezemberversitzung der Wirtschaftsplan 2019 der Oberen Spitalstiftung Dingolfing vorgelegt.

Die Obere Spitalstiftung Dingolfing ist eine Stiftung des öffentlichen Rechts, deren Verwaltung der Stadt obliegt. Stiftungszweck ist der Betrieb eines Alten- und Pflegeheimes (Bürgerheim Dingolfing).

Die Belegung des Alten- und Pflegeheimes mit seinen 136 Plätzen, davon 106 Einzel- und 15 Doppelzimmer, stellt sich derzeit wie folgt dar:

Selbstzahler	117
Sozialhilfeempfänger	19
Rüstige	7
Pflegegrad 1	0
Pflegegrad 2	32
Pflegegrad 3	48
Pflegegrad 4	30
Pflegegrad 5	19

Kurzzeitpflege- bzw. Verhinderungspflegefälle können im Bürgerheim nach entsprechender Reservierung ebenfalls aufgenommen werden.

Das zu zahlende Entgelt richtet sich grundsätzlich nach dem jeweils anerkannten Pflegegrad und nach der Art der Belegung (Einzel- oder Doppelzimmer).

Um die stetige und steigende Nachfrage nach einem Pflegeplatz zu decken, beginnen im Jahr 2019 die Planungen für eine Erweiterung des Neubaus in der Kirchgasse 12. Die Stadt als Kostenträger und Vermieter der beiden Erweiterungsbauten hat damit einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Versorgungssituation für die Senioren im Stadtgebiet geleistet. Damit können nun weitgehend alle Nachfragen der Dingolfinger Bürger nach einem Pflegeplatz für sich oder ihre zu pflegenden Angehörigen erfüllt werden.

Im Auftrag der Stadt Dingolfing wird durch die Obere Spitalstiftung Dingolfing auch altenbetreutes Wohnen, Tagespflege und das Altenservicezentrum angeboten. Derzeit

sind alle 14 altenbetreuten Wohnungen vermietet. Das Altenservicezentrum wird im Rahmen eines reichhaltigen Veranstaltungs- und Beschäftigungskonzepts durch die Bewohner des Hauses und durch Besucher von außen genutzt. In der Tagespflege stehen derzeit 10 Plätze zur Verfügung. Da diese je nach Wochentag meistens ausgebucht sind, ist eine Erweiterung auf 20 Plätze geplant. Dieses Angebot bedeutet für viele pflegende Angehörige eine spürbare Entlastung im Alltag.

Diese Einrichtungen (Altenbetreute Wohnungen, Altenservicezentrum und Tagespflege) können durch die Obere Spitalstiftung mit den angebotenen Preisen nicht kostendeckend betrieben werden. Das Defizit wird für 2019 mit voraussichtlich ca. 267.000 € (bereinigt um die kalkulatorischen Mietkosten) veranschlagt und jedes Jahr von der Stadt übernommen. Die genaue Berechnung des Defizites erfolgt durch eine entsprechende Kostenstellenrechnung, deren jeweiliges Jahresergebnis dem Stadtrat vor der endgültigen Abrechnung des Defizites zwischen Stadt und Stiftung vorgelegt wird.

Für den Bereich des Alten- und Pflegeheimes ohne die übertragenen defizitären Bereiche ergibt sich ein voraussichtliches Defizit von

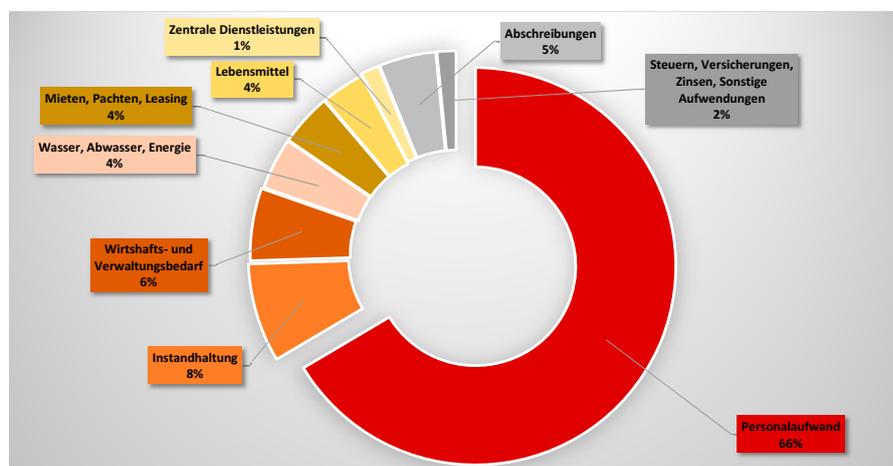
396.000 €. Dieses Defizit wird vor allem durch die hohen Abschreibungen und hohe Instandhaltungskosten verursacht. Zu diesen Instandhaltungskosten zählen neben den Aufzugsreparaturen auch die Erneuerung der Patientenrufanlage.

Um die tägliche Arbeit des Pflegepersonals zu erleichtern, ist die Anschaffung einer Software zur Pflegedokumentation geplant.

Eine vollständige Erwirtschaftung der anfallenden Abschreibungen ist selbst bei sehr sparsamer und effektiver Führung des Heimes und bei ständig sehr guter Auslastung des Hauses kaum zu erwarten.

Die Stadt hat mit dem Erlass eines sogenannten Betrauungsaktes von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, künftige Defizite im Bereich der Langzeitpflege innerhalb der engen Grenzen der Rechtsprechung auszugleichen.

Die künftigen Pflegesatzverhandlungen sind mit dem Ziel eines weitestgehenden Defizitausgleichs zu führen, damit der Werteverzehr zumindest teilweise aufgefangen werden kann und auch für kommende Jahre ein Spielraum für Investitionen geschaffen wird. Eine Gewinnerwirtschaftung ist mit den derzeitigen Pflegesätzen nicht möglich und auch nicht gewollt.



Personalaufwand 4.354.500 € – Abschreibungen 302.000 €
 Lebensmittel 230.000 € – Wasser, Abwasser, Energie 275.000 €
 Zentrale Dienstleistungen 97.000 € – Mieten, Pachten, Leasing 280.000 €
 Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf 386.500 € – Instandhaltung 527.000 €
 Versicherungen, Zinsen, Sonstige Aufwendungen 100.600 €

Moderate Gebührenerhöhung

Restliche Beiträge und Gebühren in der Abwasserbeseitigung bleiben unverändert günstig

Der Stadtrat der Stadt Dingolfing beschloss in seiner Sitzung am 06.12.2018 die Erhöhung der Niederschlagswassergebühr von bisher 0,25 €/m² auf 0,30 €/m².

Die Schmutzwassergebühr (0,96 €/m³) und die Herstellungsbeiträge (2,25 €/m² Grundstücksfläche und 10,00 €/m² Geschoßfläche) bleiben damit unverändert. Die Stadt liegt mit diesen Gebühren und Beiträgen im bayernweiten Vergleich nach wie vor sehr günstig.

Die neuen Beiträge und Gebühren wurden mit der 3. Änderungssatzung am 15.12.2018 im Dingolfiner Anzeiger bekannt gemacht und gelten ab 01.01.2019. Die Satzung liegt während der Geschäftszeiten des Rathauses auch zur Einsicht aus. Die aktuelle Satzung ist natürlich auch im Internet auf der Homepage der Stadt unter der Rubrik Ortsrecht einsehbar.

Die neuen Beitrags- und Gebührensätze gelten für den Zeitraum von vier Jahren. In 2021 erfolgt dann wieder die Nachkalkulation und

Neuberechnung für die Jahre 2022 bis 2025.

Bei der Neukalkulation der Gebühren und Beiträge muss die Stadt entsprechend den gesetzlichen Anforderungen des Abgabengesetzes auf eine Kostendeckung bei der Abwasserbeseitigung achten. Eine Unterdeckung mit vergünstigten Gebühren und Beiträgen ist gesetzlich nicht zulässig. Grundsätzlich besteht die Abwasserbeseitigung aus zwei Finanzierungssäulen – aus dem Kanalerstellungsbeitrag für die Zurverfügungstellung der Anschlussmöglichkeit an den Kanal und den Gebühren. Letztere splitten sich in die Schmutzwasser- und die Niederschlagsgebühr auf. Mit den Beiträgen werden die Investitionen finanziert, mit den Gebühren die laufenden Kosten. Diese beinhalten neben Personal- und Bewirtschaftungskosten auch die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungs- und Verzinsungskosten. Die Stadt nutzt alle gesetzlichen Möglichkeiten, um die Gebühren und Beiträge möglichst niedrig zu halten.

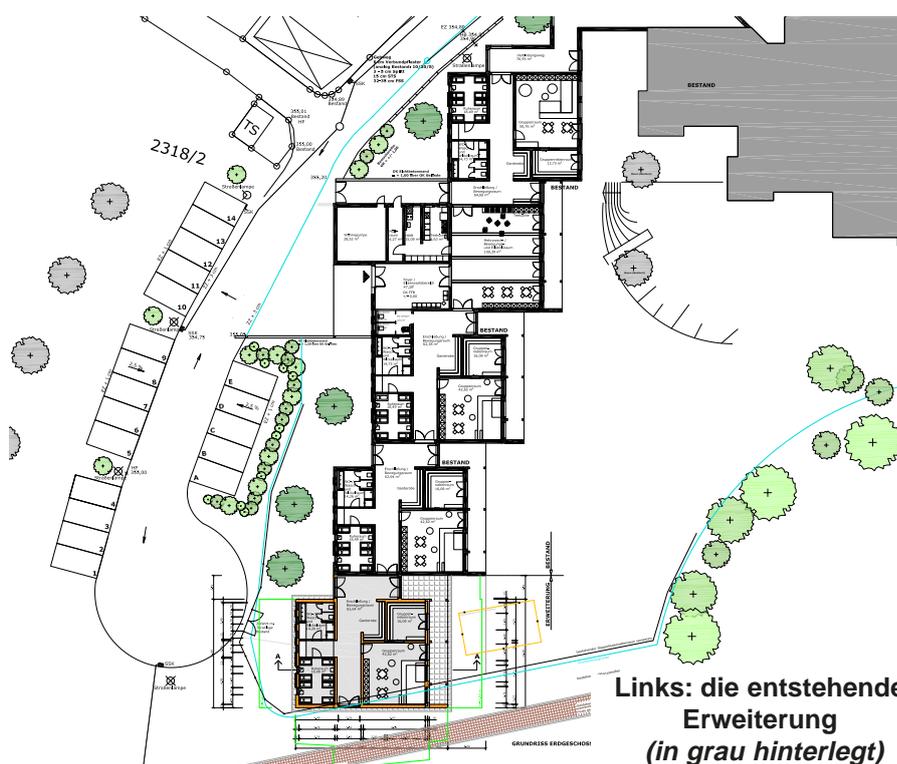
Die Niederschlagswassergebühr musste aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung für den laufenden Betrieb und der zunehmenden Versickerung mit einer dann geringeren Versiegelungsfläche leicht erhöht werden.

Für ein „normales“ Einfamilienhaus (Versiegelungsfläche durchschnittlich ca. 250 m²) mit einer Einleitung des Niederschlagswassers in den Misch- oder Regenwasserkanal ergibt sich damit eine monatliche Gebührenerhöhung von nur knapp über 1 €. Die gesamte monatliche Niederschlagswassergebühr beträgt dann ab 01.01.2019 rund 6,25 €. Bei großen Versiegelungsflächen, insbesondere im Gewerbe und bei der Industrie, wirkt sich die Neufestsetzung natürlich etwas deutlicher aus.

Das künftige Gesamtgebührenaufkommen einschließlich der Schmutzwassergebühr erhöht sich mit dieser Neufestsetzung von bisher rund 2,36 Mio. € auf 2,45 Mio. € jährlich.

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ wird erweitert

Die Stadt Dingolfing plant das Betreuungsangebot im städtischen Kindergarten Villa Kunterbunt um eine zusätzliche Gruppe zu erweitern. Damit reagiert die Stadt auf die steigende Nachfrage. Der Anbau erfolgt in Form und Anlehnung an den bestehenden Kindergarten. Alle Räume sind hoch und bieten daher viel Raum- und Luftvolumen. Oberlichtbänder und große Fensterflächen in den Garten sorgen für viel Tageslicht. Auch beim Anbau wird großer Wert auf möglichst langlebige, bewährte und ökologisch einwandfreie Materialien gelegt. Dieser Grundsatz wird selbstverständlich auch in der Ausstattung weiterverfolgt. Das großzügige Raumkonzept bietet den Kindern die optimale Möglichkeit, sich frei und kindgerecht zu entwickeln. Der Baubeginn ist je nach Witterung bereits für Mitte März geplant.



Links: die entstehende Erweiterung (in grau hinterlegt)

Stadtwerke liefern erste Wallbox aus

In Verbindung mit dem Ökostromtarif zum echten Klimaschützer werden

Alle reden von E-Mobilität, Feinstaub und Klimaschutz. Doch beim konkreten Umstieg auf den Stromer ist – trotz Dieselkrise – reichlich Sand im Getriebe. Die Stadtwerke Dingolfing wollen deshalb die Elektromobilität ankurbeln und bieten seit kurzem Wallboxen für den privaten Gebrauch in Garagen oder Carports und Ladesäulen für die gewerbliche Nutzung an. Nun fand die erste Wallbox den Weg ins Brunnerfeld.

„Die Diskussion über fehlende öffentliche Ladepunkte ist oft nicht zielführend. Studien zeigen, dass die Mehrheit der Ladevorgänge von Elektroautos zu Hause in der Garage stattfindet“, erklärt die Stadtwerke-Geschäftsführung Josef Maidl und Robert Heider. Und das macht auch Sinn: Denn während das Auto über Nacht sowieso abgestellt ist, kann diese „vergeudete“ Zeit effektiv für den Ladevorgang genutzt werden.

Grundsätzlich ist die Ladung über eine „normale“ Haushaltssteckdose möglich. Der Vorgang dauert jedoch sehr lange und die immer größer werdenden Autobatterien werden nicht mehr komplett geladen. Besser geeignet ist daher die Stadtwerke-Wallbox mit einer Ladeleistung von 11 kW. Der Ladevorgang ist um ein Vielfaches schneller und auch kurze Parkzeiten können zum Laden genutzt werden. Allerdings empfehlen die Stadtwerke, dass vor der Anschaffung einer Wallbox der



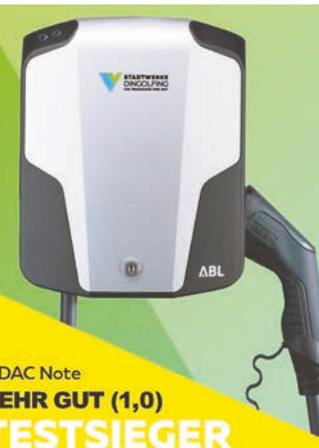
Die stolzen Besitzer der ersten Stadtwerke-Wallbox mit (v. l.) Klimaschutzmanager Dominik Riemer und den Stadtwerke-Geschäftsführern Robert Heider und Josef Maidl

Hauselektriker prüft, ob die vorhandene Elektroinstallation für diese Ladeleistung geeignet ist. Der Elektriker ist es dann auch, der die Installation vornimmt, die Leitungen verlegt und gegebenenfalls Stemmarbeiten durchführt. Dafür ist der Fachmann vom Bauherren selbst zu beauftragen.

Die Stadtwerke-Wallboxen von der Firma ABL sind nicht umsonst zum ADAC-Testsieger gekürt worden: Sie sind absolut sicher, sehr benutzerfreundlich und sehr klein. Zwei Varianten sind davon verfügbar. Die erste Ausführung verfügt über eine Typ 2-Steckdose, während bei der anderen ein 5 Meter langes Anschlusskabel mit Typ 2-Stecker integriert ist. Bei dieser Variante kann das Ladekabel zu Hause bequem

im Kofferraum bleiben. Um die Vorteile der Elektromobilität hinsichtlich der Umwelt voll auszunutzen, gibt es die Möglichkeit in den Ökostromtarif der Stadtwerke zu wechseln. Der TÜV-zertifizierte Ökostrom stammt aus Wasserkraft und bessert die Umweltbilanz auf. „Wir wollen E-Mobilisten unterstützen und unseren Teil zur Verkehrswende beitragen. Außerdem ist mit einer unserer Wallboxen sichergestellt, dass vor dem Frühstück genügend Saft in der Batterie steckt und die Fahrt zur Arbeit klappt“, so die Geschäftsführung abschließend.

Bei Fragen können Sie sich direkt an die Stadtwerke wenden. Weiterführende Informationen finden Sie im Internet außerdem unter www.stadtwerke-dingolfing.de.



EINFACH ZU HAUSE TANKEN

Holen Sie sich Ihre Wallbox für daheim!
Ab sofort bei den Stadtwerken Dingolfing

Werden Sie in Verbindung mit unserem Ökostrom-Tarif
zum echten Klimaschützer.

Interessiert?
Für weitere Informationen rufen Sie uns einfach unter der
Telefon-Nr. 08731 / 50 60 185 an. Wir beraten Sie gern!

ADAC Note
SEHR GUT (1,0)
TESTSIEGER



Öffnungszeiten Service-Center

Stadtwerke Dingolfing GmbH
Wollerstr. 3
84130 Dingolfing

Mo. - Do.: 07.00 – 16.15 Uhr
Fr.: 07.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 08731/50 60 - 0
Fax: 08731/50 60 - 39

info@stadtwerke-dingolfing.de
www.stadtwerke-dingolfing.de



Experimentierkoffer zum Thema Energie

Erneuerbare Energien kennen lernen und verstehen

Seit knapp zwei Jahren läuft das Bildungsprojekt zu erneuerbaren Energien von der Stadt Dingolfing und den Stadtwerken im Rahmen des städtischen Klimaschutzkonzepts. Ziel des Vorhabens ist, die Kinder und Jugendlichen für regenerative Energien zu begeistern und zu sensibilisieren. Eigens dafür wurden zum Schuljahresbeginn im Sommer 2017 sechs Energiekoffer zum Experimentieren angeschafft.

Die Versuchsaufbauten reichen von einfachen Grundlagenversuchen bis hin zu komplexen Experimenten wie die Kennlinienaufnahme einer Windkraftanlage. Diese Vielseitigkeit ermöglicht den Einsatz für jegliche Art von Schule und stellt sicher, dass für jede Jahrgangsstufe altersgerechte Versuche durchgeführt werden können.

Die Experimentiersets können von weiterführenden Schulen kostenlos über eine oder mehrere Wochen ausgeliehen werden, sodass die Lehrkräfte selbstständig Versuche in ihre Unterrichtseinheit integrieren können. So verfährt beispielsweise das Gymnasium Dingolfing. Ebenso

kann eine Experimentier-Unterrichtsstunde unter Anleitung eines Mitarbeiters der Stadtwerke gebucht werden. Besonders eignet sich dieses Angebot für Grundschulen. Eine typische Unterrichtseinheit läuft ungefähr so ab: Nach der Aufteilung in Gruppen wird mit einer



Grundschüler experimentieren mit dem Energiekoffer von Stadt und Stadtwerken

kurzen Einführung, bei der unter anderem geklärt wird „wo der Strom herkommt“, begonnen. Danach geht es mit dem praktischen Teil los. Zuerst wird mit einem Miniatur-PV-Modul Strom erzeugt, welcher eine Hupe zum Piepsen bringt. Der zweite Versuch handelt von der Windenergie. Jede Gruppe erhält ein Windrad

und treibt damit einen kleinen Motor in Form einer Drehscheibe an. Als Nächstes wird die Wasserkraft mit Hilfe einer kleinen Pelton-Turbine erforscht. Alle Versuche beinhalten kleine Variationen, bei denen sich die Schüler ihre Beobachtungen merken müssen. Es folgt der Höhepunkt: Das Aufladen einer Batterie mittels Windkraft, um damit im Anschluss ein Elektroauto in Bewegung zu versetzen. Verpackt wird das Ganze in ein Rennen zwischen den Gruppen. Dieses Programm wird bereits von der Grundschule St. Josef und der GS Teisbach in Anspruch genommen. Es gibt also verschiedenste Möglichkeiten die Generation von morgen für erneuerbare Energien zu begeistern. Eines steht dabei jedoch im Vordergrund: der SPASS. Das Projekt kann bis jetzt als Erfolg bezeichnet werden. Dennoch gibt man sich nicht zufrieden und will auch die restlichen Schulen für eine Teilnahme gewinnen. Bei Interesse kann sich direkt an die Stadtwerke Dingolfing gewendet werden. Weiterführende Informationen erhält man auch auf www.klimaschutz-dingolfing.de.

Hinweise zur Restmüllentsorgung

Der Restmüll ist in grauen Restmüllbehältnissen zur Abholung bereitzustellen. Die Abfuhr erfolgt 14-tägig. Eine genaue Übersicht über die Abfuhrtage gibt der jährlich aktualisierte Müllabfuhrkalender. Er ist erhältlich im Rathaus sowie im Internet unter www.awv-isar-inn.de. Zusätzlich können

- Müllsäcke rot, 50 Liter, bei kurzfristig verstärktem Restmüllanfall neben den zugelassenen Tonnen zur Abholung bereitgestellt werden.

Die roten Müllsäcke können seit Januar 2019 im Rathaus nur noch im Bürgerbüro erworben werden. Pro Sack beträgt lt. Gebührensatzung vom 01.10.2016 der Preis 2.- €. Diese Müllsäcke sind nur zusätzlich zur bereits vorhandenen zugelassenen Tonne zu verwenden!

Sonderveranlagungen für Grundstücke, auf denen nur eine Person amtlich gemeldet ist oder die als Ferien- und Wochenendgrundstück genutzt werden, können beim AWV beantragt werden. Die Abfallbehälter sind möglichst am Vortag oder am Tag der Abfuhr bis spätestens 5.00 Uhr morgens dicht am Fahrbahnrand der Abfuhrwege bereitzustellen. Die Abfallbehältnisse dürfen nur soweit gefüllt sein, dass sich der Deckel noch schließen lässt. Informationen zur An-, Ab- und Ummeldung von Müllgefäßen erhalten Sie beim: **Abfallwirtschaftsverband Isar-Inn** Karl-Rolle-Straße 43 | 84307 Eggenfelden | Telefon 08721/9612-0 | Telefax 08721/9612-99

Hinweise zu den Stoffen, die in die Restmülltonnen geworfen werden dürfen, erhalten Sie im auch im Internet unter www.awv-isar-inn.de im „Abfall-ABC“

Neugestaltung der Geratsberger Straße

Planung vom Bauausschuss in der Sitzung vom 19.12.2018 gebilligt



Demnächst verkehrsberuhigt – die Geratsberger Straße

Für den Beginn der Baumaßnahme ist der 11. März 2019 angesetzt. Den betroffenen Grundstückseigentümern wird die vorliegende Planung vorgestellt, Fragen beantwortet und Anregungen angenommen.

Bevor mit der eigentlichen Straßenbaumaßnahme begonnen wird, müssen die in die Jahre gekommenen Leitungen erneuert werden. Die Stadtwerke Dingolfing planen den Austausch der Wasser- und Stromleitungen mit den Hausanschlüssen. Daneben werden auch die Gas- und Fernmeldeleitungen überprüft und bei Bedarf erneuert. Ebenfalls ausgetauscht wird die Straßenbeleuchtung.

Aufgrund der zentralen Lage der Geratsberger Straße, der anliegenden Wohnbebauung und der Notwendigkeit, die Erreichbarkeit von Geschäften, Arztpraxen, Apotheke etc. möglichst durchgehend zu gewährleisten, wird die Baumaßnah-

me in zwei Bauabschnitte mit je zwei Bauphasen unterteilt.

Der erste Bauabschnitt wird aufgeteilt von der Höller Straße bis zur Hirschberger Straße und von dort aus bis zur Gleiwitzer Straße. Der zweite Bauabschnitt erstreckt sich von der Einmündung der Gleiwitzer Straße bis zur Mitte des Einfahrtsbereiches der Sackgasse der Geratsberger Straße. Anschließend wird so in der letzten Phase bis zum Kreisverkehr an der Ennser Straße vorgearbeitet.

Die Neuplanung sieht im Wesentlichen eine Verkehrsberuhigung der Geratsberger Straße vor.

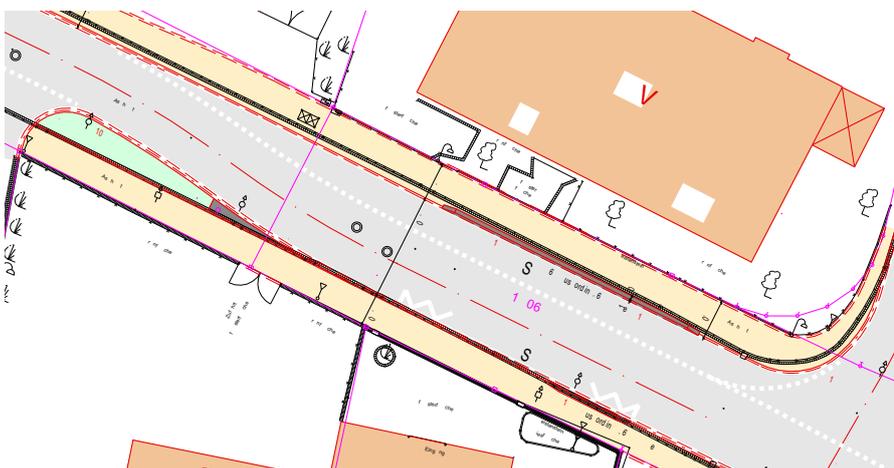
Der Bereich von der Kreuzung Höller Straße bis zur Kreuzung Egerstraße soll mit einer neuen Fahrbahnbreite von 5,75 m eine Geschwindigkeitsreduzierung hervorrufen. Als Einfassung der Fahrbahn dient ein Granitzweizeiler mit paral-

lel laufendem Granitbord. Mit seitlich angelegten Längsparkflächen werden für das Parken deutlich gekennzeichnete Flächen geschaffen und somit die bestehende Situation optimiert. Die Längsparkstreifen haben eine Breite von ca. 2,30 m. Die Ein- und Ausfahrtsbereiche sowie die Parkflächen sollen mit einem Betonpflaster versehen werden. Die Gehwege links und rechts werden mit einer Regelbreite von ca. 2,50 m durchgezogen und mit Betonplatten versehen. Im Bereich der linksseitigen Bushaltestelle wird der Gehweg auf 3,00 m erweitert.

Der Kreuzungsbereich mit der „Hirschberger Straße“ wird durch eine Verschwenkung der Geratsberger Straße und der Egerstraße entschärft. Dadurch kann der Gehwegbereich von teilweise nur 1,00 m auf 2,50 m vergrößert werden. Durch die Veränderung der Straßenführung wird die Sicht für die aus der Hirschberger Straße ausfahrenden Fahrzeuge optimiert, weiterhin entsteht dadurch auf der Nordseite der Geratsberger Straße ein 2,50 m breiter Bereich, der für die Dingo-Haltestelle dient.

Auf der Südseite steht für den Stadtbus keine zusätzliche Fläche bereit. Hier wird die Fahrbahn genutzt. Auf beiden Seiten wird zur Verbesserung des Ein- und Ausstiegs ein Busboard mit einer Einstiegshöhe von 18 cm verwendet.

Im Kreuzungsbereich der Egerstraße wird zur sicheren Überquerung der Straße eine Überquerungshilfe angelegt.



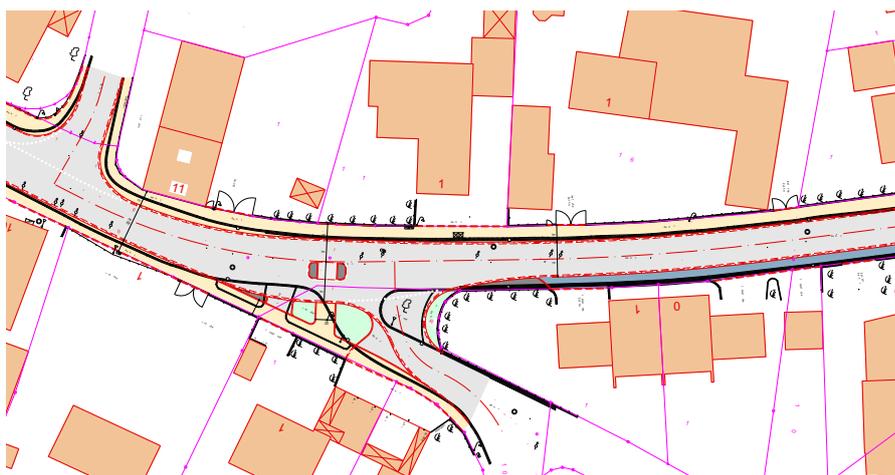
**Bushaltestellen im Bereich der Einmündung
Königsberger Straße**

Bestehende und neu angelegte Überquerungshilfen werden mit Bodenindikatoren für Blinde und Sehbehinderte versehen.

Für den Bereich von der Kreuzung der Egerstraße bis zum Kreisverkehr Sossauer Straße ist geplant, eine durchgängige Fahrbahnbreite von 5,50 m zu erstellen. Der linksseitige Gehweg wird mit 2,30 m bis zum Bauende durchgezogen und mit Betonplatten gepflastert.

Der freie Bereich zwischen dem südlichen Fahrbandrand und den Grundstücksmauern oder Zäunen wird zur Erstellung von ca. 2,30 m breiten Längsparkstreifen genutzt. Auch hier werden die Parkflächen sowie die Ein- und Ausfahrten mit einem Betonpflaster versehen.

Die Einfahrtstrompete der Sackgasse „Geratsberger Straße“ wird verkleinert, um eine einheitliche Gehwegbreite zu gewährleisten. Die Insel wird so ausgeführt, dass sie zur Hälfte überfahrbar ist.



Verschwenkung der Geratsberger Straße im Bereich der Königsberger- und Egerstraße

Die Planung der Maßnahme sieht vor, dass sowohl die Geschäfte, als auch die Wohngrundstücke anfahrbar sind. Je nach Bauabschnitt bzw. Bauphase wird sich die Umleitungsbeschilderung vor Ort verändern.

Der bisherige Durchgangsverkehr ist aufgrund der Sperrung der Geratsberger Straße während der Bau-

zeit nicht mehr möglich. Die Umleitungsstrecken von der Bahnhof- bzw. Höller Straße zur Ennser Straße und umgekehrt werden über die Staatsstraße 2074 und der Gablonzer Straße geführt werden.

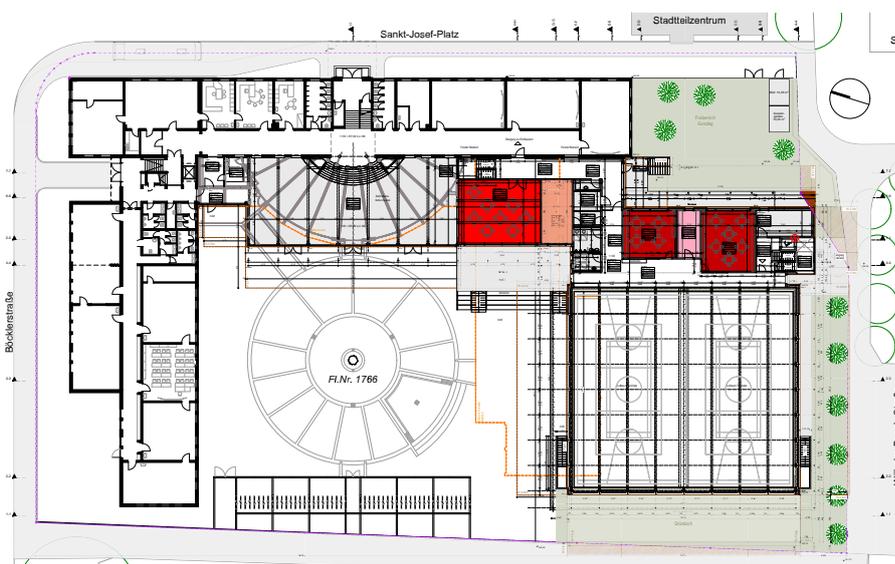
Mit dem Abschluss der Straßenbauarbeiten wird bis Mitte Oktober zu rechnen sein.

Rege Bautätigkeit an der Grundschule St. Josef

Fortführung der in den Sommerferien 2018 begonnenen Arbeiten

Dem Winter zum Trotz – die Bauarbeiten zum Neubau der Zweifachturnhalle mit Räumen für die Mittagsbetreuung wurden planmäßig Mitte Januar 2019 fortgesetzt. Um den doch sehr straffen Zeitplan einhalten zu können, ist es unabdingbar, den Rohbau bis Ende April soweit fertig zu stellen, dass die Stahlkonstruktion für das Turnhallendach Anfang Mai montiert werden kann. Anschließend stehen parallel die Herstellung des Flachdaches, die Installationsarbeiten für die Haustechnik sowie die Montage der Fenster an.

Die Baumaßnahme umfasst auch die Erneuerung der Aula. Diese wird planmäßig erst in den Osterferien 2019 abgebrochen. Dadurch stand dieser Raum während der vergangenen Herbst- und Wintermonate bei schlechter Witterung weiterhin als Pausenraum zur Verfügung. Trotz des späteren Baubeginns soll auch die neue Aula mit der Gesamtmaßnahme bis Ende dieses Jahres fertiggestellt werden.



Endspurt beim Wohn- und Bürogebäude an der Bahnhofstraße

Beim Gebäudekomplex an der Bahnhofstraße werden, aktuell bedingt durch die Jahreszeit, vornehmlich Innenausbauarbeiten ausgeführt. Fliesen-, Bodenleger und Maler geben sich derzeit die Klinke in die Hand. Bis Ende März sollen auch die Sanitäreinrichtungsgegenstände sowie alle übrigen Einbauten wie Schalter, Lampen usw. montiert werden. Ab April stehen den Mietern der Gewerbeeinheiten sowie der Lebenshilfe Landshut e.V. als Mieterin des südlichen Gebäudekomplexes die Räume zur Einbringung der Möblierung zur Verfügung.

Verzögerung bei den Außenputzarbeiten haben eine fristgerechte Fertigstellung der Laubengänge, der Flachdachabdichtung im Bereich der nicht überbauten Tiefgarage sowie der Freianlagen verhindert. Der ursprünglich anvisierte Fertigstellungstermin bis Jahresende 2018 war somit nicht mehr realisierbar. Die vorgenannten witterungsabhängigen Arbeiten werden ab März fortgeführt.

Die Übergabe der Räumlichkeiten an die Mieter erfolgt nun voraus-



sichtlich ab Juli 2019. Dementsprechend müssen alle Bauarbeiten bis spätestens Anfang Juni abgeschlossen werden.

Mit der Fertigstellung des Gebäudekomplexes stehen drei Gewerbeeinheiten mit insgesamt rund 520 m², 20 Wohnungen mit Flächen zwischen 35 m² und 80 m² sowie ein Wohnheim der Lebenshilfe Landshut e.V. mit 15 Pflegeplätzen und sieben Wohnungen zur Verfügung. Alle Wohneinheiten sind durch den Einbau von Aufzügen barrierefrei

erschlossen. Im Bereich der Lebenshilfe ist ein Teil der Wohnzimmer auch rollstuhlgerecht ausgebaut.

Eine Büroeinheit mit rund 73 m² sucht noch einen Mieter. Interessenten können sich im Rathaus beim Liegenschaftsamt melden. Mail: liegenschaftsamt@dingolfing.de und Tel.: 08731 / 501-417

Die ursprünglich veranschlagten Bau- und Baunebenkosten in Höhe von 11,5 Mio € werden aktuell nicht überschritten.

Unsere Friedhöfe – Ruhestätte und ökologische Nische

Auf unseren Friedhöfen in Dingolfing, Frauenbiburg und Teisbach finden die Bewohner der Stadt Dingolfing ihre letzte Ruhestätte. Sie sind auch Erinnerungsorte für deren Hinterbliebene, von denen manche sogar jeden Tag das Grab besuchen und in Gedanken Gespräche mit den Vorangegangenen halten. Viele Angehörige wohnen jedoch auswärts, weshalb die Urnenbestattungen in den vergangenen Jahren u.a. wegen der nicht anfallenden Grabpflege immer mehr geworden sind. Eine besondere Oase der Ruhefindung für die Besucher ist der große grüne Teil des Dingolfinger Friedhofs mit seinen Bäumen und Hecken. Ruhebänke unter den Bäumen laden zum Verweilen und aufmerksamen Betrachten der Umge-

bung ein. Friedhöfe sind nicht nur ein Ort des Gedenkens an unsere Verstorbenen, sie sind auch ein Ort voller Leben mit vielerlei Käfern, Insekten, Vögeln und auch Fleder-



mäusen. Gerade ein Specht lieferte nun die Idee, den Vögeln Nisthilfen im Form von Vogelhäuschen im Friedhof anzubieten. Dieser hatte sich den Giebel der Aussegnungs-

halle als Zielobjekt seines Schnabels ausgesucht mit der dahinterliegenden Isolierung als Nistplatz. Neben Sperlingen, Meisen und Amseln sind auch Singdrosseln, Rotkehlchen, Mönchsgrasmücken, Zilpzal, Dompfaff, Buchfink, Grünfink, Kernbeißer, Baumläufer, Grauschnäpper, Ringeltauben, Haus- und Gartenrotschwanz sowie weitere Singvögel hier daheim. Die artenreichen Baum- und Strauchbestände sind die Nahrungsgrundlage für viele Insekten, die wiederum diesen Vögeln als Nahrung dienen. So ist der grüne Teil des Dingolfinger Friedhofs von sich aus eine ökologische Nische nicht nur die der Vogelwelt in der Stadt geworden. Die Unterstützung mit den Vogelhäuschen ist ein weiterer Schritt.

Kreisverkehrsplatz „Salitersheim“ planmäßig in Betrieb genommen

Seit Mitte November 2018 rollt wieder planmäßig der Verkehr über den neu geschaffenen Kreisverkehrsplatz an der Staatsstraße 2074 in Höhe der Anbindung des Ortsteils Salitersheim. Anlass für die bauliche Umgestaltung des Knotenpunkts war hier insbesondere die Unfallhäufigkeit. Durch den Umbau zum Kreisverkehr wurden die Konfliktpunkte, also die Kreuzungspunkte konfligierender Ströme, von 32 Punkten im Bestand auf nunmehr 8 reduziert. Insbesondere Konflikte mit Linksabbiegeströmen sind entfallen.

In den ersten Monaten nach Betriebsaufnahme waren bisher keine Unfälle zu verzeichnen. Ebenso zeigte sich, dass sich der Verkehrsfluss durch den Umbau nicht negativ verändert hat. Im Gegenteil, es ist eine erkennbare Verbesserung



festzustellen. Gemäß der im Vorfeld durchgeführten Untersuchung hat der Kreisverkehrsplatz genügend Kapazitätsreserven, um auch weiter steigende Verkehrsmengen über den Prognosehorizont des Jahres

2030 hinaus in einer angemessenen Qualität abwickeln zu können.

Der Innenkreis wird bei passender Witterung im Frühjahr 2019 gärtnerisch gestaltet.

Landkreis möchte Tagespflege weiter ausbauen

Das Kreisjugendamt Dingolfing-Landau ist auf der Suche nach engagierten Menschen, die es sich vorstellen können, als Tagesmutter bzw. Tagesvater im Landkreis tätig zu werden.

Die Tagespflege ist eine besondere Art der Betreuung von Kindern bis zum 14. Lebensjahr. Im Vordergrund steht eine Betreuung mit familiärem Charakter. So findet die Betreuung bei den Tagesmüttern/Tagesvätern zu Hause statt. Sie arbeiten eng mit den Familien zusammen und unterstützen diese bei der Förderung und Erziehung der ihnen anvertrauten Kinder. Dabei sind maximal fünf Tageskinder gleichzeitig anwesend. Die Dauer der Betreuung wird individuell mit den Eltern vereinbart. Tagesmütter bzw. Tagesväter sind selbstständig tätig und werden für ihre verantwortungsvolle Aufgabe entlohnt. Auf Antrag von Eltern oder Tagespflegepersonen kann die Abrechnung der Betreuungsstunden über das Kreisjugendamt Dingolfing-Landau erfolgen.

Diese Eigenschaften sollten Tagesmütter/Tagesväter mitbringen: Eine Tagesmutter bzw. ein Tagesvater sollte kreativ in der Alltagsgestaltung mit Kindern sein, ein gutes Einfühlungsvermögen besitzen, jedes Kind individuell fördern und unterstützen und auch mit Herausforderungen gut umgehen können. Neben der persönlichen Eignung gibt es auch räumliche Voraussetzungen: genügend Platz zum Spielen und Schlafen in ansprechenden, hellen Räumen und idealerweise ein Garten bzw. ein Spielplatz in der Nähe.

Die Mitarbeiter am Landratsamt unterstützen Tagesmütter bzw. Tagesväter von Anfang an. Sie absolvieren zunächst einen kostenlosen Qualifizierungskurs von 130 Stunden, in dem sie auf ihre künftige Tätigkeit vorbereitet werden. Diesen Kurs schließen die Teilnehmer mit einer Prüfung ab. Daraufhin erhalten sie eine Pflegeerlaubnis, die sie zur Ausübung der Tagespflege berechtigt.

Gern sind die Mitarbeiter am Landratsamt bei der Vermittlung von Tagespflegekindern behilflich und leiten die Kontaktdaten an interessierte Eltern weiter. Fragen oder Probleme können jederzeit im Kreisjugendamt gemeldet werden. Wenn nötig, werden die Tagesmütter bzw. Tagesväter auch bei Gesprächen mit Eltern begleitet.

Regelmäßig finden Fortbildungen zu verschiedenen, die Tagespflege betreffenden Themen statt (15 Fortbildungsstunden pro Jahr sind Pflicht). Zudem absolvieren die Tagesmütter bzw. Tagesväter alle zwei Jahre einen Erste-Hilfe-Kurs. Die Teilnahme an den vom Landratsamt organisierten Schulungen ist kostenlos. Fortbildungen bei anderen Anbietern können auf Antrag anerkannt werden.

Der nächste Qualifizierungskurs findet vom 29. April bis 7. Juni statt. Nähere Informationen und Anmeldung im Kreisjugendamt bei Gisela Tietz (08731 87-430) und Raphaela Gerhofer (08731 87-530).

Unternehmensportrait

Leidenschaft in der 3. Generation: Baumgartner Friseure

von Christoph Baumgartner



Im Jahr 1927 begann mein Großvater Xaver Baumgartner seine Friseurlehre in Ortenburg und legte damit den Grundstein für die folgenden Generationen, als er in seinem Elternhaus in Loizenkirchen ein kleines Friseurgeschäft eröffnete. In den 50er Jahren wurde das kleine „Kammerl“ zu eng, und es wurde ein eigenes Geschäftsgebäude an das Wohnhaus angebaut, welches in den 1960er Jahren nochmal von meinem Vater und damaligen Juniorchef Manfred Baumgartner erweitert wurde.

Im Frühjahr 1978 eröffnete mein Vater schließlich die Filiale in der Bahnhofstraße 34 in Dingolfing. Nach meiner Meisterprüfung und dem anschließenden Studium zum Betriebswirt (d.H.) 2001 war es dann für mich an der Zeit, die Verantwortung im Salon in Dingolfing zu übernehmen. Seit 2010 gibt es auch noch unseren kleinen Salon in Marklkofen. Seit mein Vater 2012 in den (Un)-Ruhestand ging, gehört nun auch das Stammhaus in Loizenkirchen zu uns.

Gesund gewachsen

In der Rückschau über die Jahrzehnte und über Generationen hinweg scheint es aus heutiger Sicht offensichtlich, dass eine Philosophie der Nachhaltigkeit, das stetige Verbessern der Qualität und ein fortlaufendes Investieren in Bildung und in Weiterbildung zwar der mühsamste, aber gleichzeitig auch der erfüllendste und spannend-



ste Weg ist, organisch und gesund zu wachsen. Für meinen Großvater und Vater war nachhaltiges Wirtschaften eine Selbstverständlichkeit, schon allein deshalb, weil auch die Nachkriegszeit keine andere Lebensweise zuließ. Für mich war das nicht immer so klar.

Schonend und natürlich

Als ein Kind der 80er und 90er war ich von Anfang an mit immer schneller wechselnden Trends konfrontiert, die von den Friseur- und Modeverbänden und der Kosmetikindustrie vermarktet wurden. Es wurde suggeriert, man könne heute dunkel und glatthaarig und morgen blond und „dauergewellt“ sein, wenn man nur das richtige

„4 in 1 Shampoo“ verwendete, mit Geld und den richtigen Produkten könne man alles machen.

Ich hatte das tiefe Gefühl, dass das ein Irrweg sein musste. Eigentlich sollte doch meiner Meinung nach ein guter Haarschnitt möglichst lange halten und eine gute Haarfarbe sich im Laufe der Zeit so entwickeln, dass man nicht nach ein paar Wochen das Gefühl hat, man muss dringend wieder zum Friseur. Die Haarqualität sollte doch geschont und gepflegt werden und nicht mit synthetischen Stoffen künstlich am Leben erhalten werden. Also versuchte ich, so gut ich konnte, meine Haarfarben und Haarschnitte auf die natürlichen Haut- und Augenfarben, auf den Stil und die Proportionen der Kundinnen und Kunden anzuwenden und ihre natürlichen Vorzüge und Individualitäten auszuarbeiten und hervorzuheben.

2007 lernte ich auf einer Friseurmesse in Wiesbaden Petra Brockmann und ihren Mann Thomas Brockmann-Knödler kennen. Die beiden hatten aus allen vorbekannten Haarschneidetechniken Organic Haircutting® entwickelt und patentiert. Unter Anwendung der Gesetze der Proportionslehre „goldener Schnitt“ und aller Naturgesetze der Physik ist diese Technik ein lehrbarer Leitfaden, um für jeden Kunden individuell den nachhaltigsten Haarschnitt und die ideale Proportion maßzuschneidern. Nachdem die ersten Modelle quasi ungestylt und trotzdem perfekter als bei allen anderen Shows den Laufsteg verlassen hatten, war mir klar, dass ich das unbedingt lernen wollte. Nach den ersten Basisseminaren 2007 und 2008 bei Brockmann und Knödler in Dresden machte ich 2009 dort auch die Trainerausbildung für Organic Haircutting® und Organic Haircoloring®. Seit 2015 bin ich nun Organic Haircutting® Licensee und absolviere jährlich ein 3–4 tägiges Prüfungsprogramm, um meine Lizenz zu erneuern, dazu noch ein einwöchiges Lizenznehmertraining, um mich weiterzuentwickeln.

Individuell und nachhaltig

Beim organischen Haarfärben kreiert man natürliche und transparente Farbverläufe mit Pigmentierungen, die dem Teint der Haut entsprechen und diesen strahlender und weicher aussehen lassen. Mit verschiedenen Helligkeiten können graue Haare integriert, Proportionen optimiert, feines Haar optisch aufgefüllt und strohig wirkendes Haar gebändigt werden. Beim Herauswachsen sollte das Pigment (z. B. bei grauem Ansatz) nachlassen können, um einen weichen Übergang zum Naturton zu ermöglichen und einen länger anhaltenden, schöneren Farbverlauf zu gewährleisten.

Seit etwa 2009 sind auch alle meine Kolleginnen auf ihrem individuellen Weg und planen eigenständig ihre Trainings im Organic Haircoloring® und Organic Haircutting®, die durchschnitt-



lich 2–3 x pro Jahr in Dresden in der Brockmann und Knödler Academy oder auch bei uns in den Salons stattfinden.

Mehr Informationen zu Organic Haircutting und Organic Haircoloring finden Sie auch auf

www.baumgartner-friseure.de

www.organichaircutting.de

www.organichaircoloring.de

instagram: Christoph Baumgartner Friseur

Facebook: Baumgartner Friseure



Ihr Christoph Baumgartner

BAUMGARTNER FRISEURE
DINGOLFING | MARKLKOFEN | LOIZENKIRCHEN

Baumgartner Friseure, Bahnhofstraße 34, Dingolfing
Tel. 08731 – 72 959

PARKDECK
AUENWEG

PARKEN

SCHON AB

65 CENT

AM TAG



JOBTICKET:
15⁵⁰ € /MONAT

**Holen Sie sich Ihr
Monats-Parkticket:**

JOBTICKET
GÜLTIG MONTAG – SAMSTAG
JEWEILS VON 6 – 22 UHR

MONATSTICKET
(TÄGLICH 24H) 31,00 €

inkl. Videoüberwachung
4 überdachte Parkdecks

